

Kindertagesstättenbericht

22. Datenfortschreibung

2025/2026

Inhalte

Platzbedarfe, Platzzahlen und Platzbedarfsprognosen der Kindertagesbetreuung im Zuständigkeitsbereich des Amtes Jugend und Familie Landkreis Stade für:

- 0- bis unter 3-jährige Kinder,
- 3- bis unter 6,25-jährige Kinder und
- 6,25- bis unter 12-jährige Kinder
- 6,25- bis unter 10-jährige (Kinder im Grundschulalter ab dem Jahr 2026)

Impressum

**7. Bericht Landkreis Stade
Kindertagesstättenbericht**

22. Datenfortschreibung

Herausgeber

Landkreis Stade – Der Landrat
Jugendhilfe- und Sozialplanung
Zuletzt aktualisiert Januar 2026

Auskunft erteilt

Jugendhilfe- und Sozialplanung
Landkreis Stade
Am Staatsarchiv 3
21680 Stade
Tel.: 04141/12-5891
Mail: sozialplanung@landkreis-stade.de

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die 22. Kita-Datenfortschreibung zum Stichtag 01.10.2025 weist folgende Ergebnisse aus:

Krippenbereich: 0- bis unter 3-Jährige

Für die Krippenplätze ist im Zeitraum der Jahre 2026 bis 2031 zu erwarten, dass sich die Platzbedarfe aufgrund sinkender Kinderzahlen weiter reduzieren werden.

Elementarbereich: 3- bis unter 6,25-Jährige

Aufgrund zwei Jahre in Folge rückläufiger Kinderzahlen wird der nächste Kindertagesstättenbericht 2026 voraussichtlich eine bis zum Jahr 2031 abnehmende Tendenz bei den Platzzahlen aufzeigen.

Integrationsplätze: 3- unter 6,25-Jährige

Für die I-Platzbedarfe im Elementarbereich ist festzustellen, dass weiterhin neue Plätze geschaffen wurden. Zum Stichtag 01.10.2025 standen acht I-Plätze mehr als im Vorjahr zur Verfügung, wodurch sich die Zahl der genehmigten Plätze auf 121 erhöht hat. Durch die punktuelle Erhöhung der I-Platz-Bedarfsquote für die Gemeinde Jork, die Samtgemeinde Harsefeld und der Hansestadt Stade sind die jeweiligen Betreuungsquoten dort gesunken.

Hortbereich: 6,25- bis unter 12-Jährige

Die zukünftige Entwicklung des Platzbedarfes in der Hortbetreuung wird maßgeblich vom Ausbau und der Ausgestaltung der Ganztagsbetreuung von Grundschülerinnen und Grundschulern, insbesondere in den Schulen, abhängen.

Ganztagsbetreuung von Grundschulkindern ab 2026: 6,25 bis unter 10-Jährige

Für eine Verbesserung der Platzbedarfsprognose finden zurzeit Klärungs- und Abstimmungsprozesse zur Rechtsbindung, zu Zuständigkeiten der Umsetzung und zur Festlegung qualitativer Umsetzungsstandards statt. In diesen Prozess sollen die öffentlichen und freien Träger, die Betroffenen und Fachkräfte eingebunden werden.

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung der Ergebnisse	- 3 -
Inhaltsverzeichnis.....	- 4 -
Abbildungsverzeichnis.....	- 5 -
Tabellenverzeichnis.....	- 5 -
Abkürzungsverzeichnis.....	- 6 -
1. Auftrag der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung	- 7 -
2. Vorgehensweise – Datenerhebung und -auswertung	- 8 -
3. Kennzahlenbeschreibung	- 9 -
4. Analyse der altersrelevanten Bevölkerung.....	- 11 -
4.1 Bevölkerungsentwicklung von 2020 bis 2025.....	- 11 -
4.2 Bevölkerungsprognose im Kreisgebiet ohne die Hansestadt Buxtehude.....	- 12 -
5. Bedarfsquotenempfehlungen für das Jahr 2026	- 13 -
5.1 Bedarfsquote für Kinder im Krippen- und Elementarbereich.....	- 13 -
5.2 Bedarfsquoten für Integrationsplätze im Krippen- und Elementarbereich	- 14 -
5.3 Bedarfsquote für den Hortbereich	- 16 -
5.4 Bedarfsquote für Ganztagsbetreuung von Grundschulkindern	- 17 -
5.5 Verteilung der Betreuungsumfänge in Krippen- und Elementarbereich	- 17 -
6. Platzbestände und -auslastung im Krippen-, Elementar- und Hortbereich	- 18 -
6.1 Platzbestand und -auslastung im Krippenbereich.....	- 18 -
6.2 Platzbestand und -auslastung im Elementarbereich.....	- 21 -
6.3 Platzbestand und -auslastung im Hortbereich	- 24 -
6.4 Zuverlässigkeit der Kindertagesbetreuung im Landkreis Stade.....	- 27 -
7. Platzbedarfsprognosen für Krippen-, Elementar- und Hortplätze	- 29 -
7.1 Platzprognose für Kinder im Krippenalter	- 29 -
7.2 Platzprognose für Kinder im Elementarbereich	- 29 -
7.3 Platzprognose für Kinder im Hortbereich.....	- 30 -
7.4 Platzbedarfsprognose für 6,25- bis unter 7-Jährige im Jahr 2026	- 32 -
Anhang 1 Einwohnerdaten 2025	- 33 -

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Bevölkerungsentwicklung von 2020 bis 2025 der Kita-Alterskohorten.....	- 11 -
Abbildung 2 Bevölkerungsprognose von 2026 bis 2031 der Kita-Alterskohorten.....	- 12 -
Abbildung 3 Förderungsformen von I-Kindern im Elementarbereich im Jahr 2025.....	- 15 -
Abbildung 4 Durchschnittliche Schließtage je Kommune	- 27 -
Abbildung 5 Von Kindertagesstätten gekündigte Betreuungsverhältnisse für Kinder	- 28 -

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 Kita-Bedarfsquoten im Landkreis Stade	- 14 -
Tabelle 2 Betreuungsquoten für I-Plätze von 2022 bis 2025	- 16 -
Tabelle 3 Empfehlung des Deutschen Jugendinstituts für die Aufteilung der Betreuungsumfänge	- 17 -
Tabelle 4 Platzbestände 0- bis unter 3-Jährige zum Stichtag 01.10.2025	- 19 -
Tabelle 5 Warteliste 0- bis unter 3-Jährige zum Stichtag 01.10.2025.....	- 20 -
Tabelle 6 Platzbestände 3- bis 6,25-Jährige zum Stichtag 01.10.2025	- 22 -
Tabelle 7 Warteliste 3- bis 6,25-Jährige zum Stichtag 01.10.2025.....	- 23 -
Tabelle 8 Platzbestände 6,25- bis unter 12-Jährige zum Stichtag 01.10.2025	- 25 -
Tabelle 9 Warteliste 6,25- bis unter 12-Jährige zum Stichtag 01.10.2025.....	- 26 -
Tabelle 10 Kita-Platz-Bedarfsprognosen von 2026 bis 2031	- 31 -
Tabelle 11 Platzprognose für 6,25- bis unter 7-jährige Erstklässler für das Jahr 2026 ..	- 32 -

Abkürzungsverzeichnis

altersr. Bev	altersrelevante Bevölkerung
bel.	belegt
DVO-NKiTaG	Verordnung zur Durchführung des Niedersächsischen Gesetzes über Kindertagesstätten und Kindertagespflege
gen.	genehmigt
gepl.	geplant
I-Kinder	Kinder mit Anspruch auf einen Integrationsplatz
I-Platz	Integrationsplatz
Kita	Kindertagesstätte
NKiTaG	Niedersächsisches Gesetz über Kindertagesstätten und Kindertagespflege
SG	Samtgemeinde
SGB	Sozialgesetzbuch
SGB VIII	Sozialgesetzbuch (SGB) - Achtes Buch (VIII) - Kinder- und Jugendhilfe
TP	Kindertagespflege
ungepl.	ungeplant

1. Auftrag der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung

Der Auftrag zum Kindertagesstättenbericht begründet sich auf dem Sozialgesetzbuch (SGB) – Achtes Buch (VIII)¹, dem Niedersächsischen Gesetz über Kindertagesstätten und Kindertagespflege (NKiTaG)² sowie der Durchführungsverordnung des NKiTaG (DVO-NKiTaG). Der Kindertagesstättenbericht ist Teil der Jugendhilfeplanung gemäß § 80 SGB VIII und wird im Landkreis Stade von der Jugendhilfe- und Sozialplanung in Zusammenarbeit mit den Fachkräften der Hansestadt Stade, den Samtgemeinden und Gemeinden, den Fachkräften freier und öffentlicher Träger von Kindertagesstätten, Tagespflegepersonen, Betroffenen (Elternvertretung) sowie den Ämtern Soziales, Gesundheit und Jugend und Familie fortgeschrieben.

Die rechtlichen Rahmenbedingungen und Erhebungsinhalte der Kindertagesstätten-Bedarfsplanung sind seit August 2021 in § 21 NKiTaG sowie den §§ 28 und 29 DVO-NKiTaG geregelt. § 21 Abs. 1 NKiTaG regelt, dass die Kreisverwaltung als örtlicher Träger der Jugendhilfe die genehmigten Plätze, die Zahl der belegten Plätze und den Bedarf an Plätzen in Kindertagesstätten und in der Kindertagespflege für die nächsten sechs Jahre sozialräumlich festzustellen hat. Gesondert ist der Bedarf an Plätzen mit einer Förderung von mehr als sieben Stunden an fünf Tagen in der Woche und an Plätzen für die gemeinsame Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung festzustellen (§ 21 Abs. 2 NKiTaG). Die festgestellten Platzzahlen und -bedarfe sind dem Land Niedersachsen bis zum 15.01. p.a. zu übermitteln (§ 21 Abs. 3-5 NKiTaG).

¹ Das Achte Buch Sozialgesetzbuch – Kinder und Jugendhilfe – in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2824) geändert worden ist.

² Niedersächsisches Gesetz über Kindertagesstätten und Kindertagespflege (NKiTaG) Art. 1 des Gesetzes vom 7.7.2021 (Nds. GVBl. Nr. 27/2021 S. 470), geändert durch Art. 13 des Gesetzes vom 16.9.2021 (Nds. GVBl. Nr. 48/2021 S. 886).

2. Vorgehensweise – Datenerhebung und -auswertung

Für die 22. Datenfortschreibung sind Daten von den Kindertagesstätten und Tagespflegepersonen der SG Apensen, der Gemeinde Drochtersen, der SG Fredenbeck, der Hansestadt Stade, der SG Harsefeld, der SG Horneburg, der Gemeinde Jork, der SG Lühe, der SG Nordkehdingen und der SG Oldendorf-Himmelpforten erhoben und ausgewertet worden. Bei den erhobenen Daten handelt es sich um:

- Einwohnerzahlen der altersrelevanten Bevölkerung der 0- bis unter 12-Jährigen zum Stichtag 01.10.2025;
- Kita-Platzzahlen für 0- bis unter 3-Jährige in Krippeneinrichtungen für Halb- und Ganztagsbetreuung sowie Betreuungszeiten von mehr als 7 Stunden am Tag;
- Kita-Platzzahlen für 3- bis 6,25-jährige Kinder im Elementarbereich für Halb- und Ganztagsbetreuung sowie Betreuungszeiten von mehr als 7 Stunden am Tag;
- Kita-Platzzahlen für 6,25- bis unter 12-jährige Schulkinder;
- Bedarfsquote für 6,25- bis unter 10-jährige Schulkinder (Kinder im Grundschulalter);
- Kita-Platzzahlen für Kinder mit heilpädagogischem Förderbedarf von mehr als 10 Stunden wöchentlich in Regeleinrichtungen, Sprachheil-Kitas, heilpädagogischen Kitas sowie für Kinder mit Frühförderung im Krippen- und Elementarbereich;
- Wartelisten für Kita-Plätze im Krippen-, Elementar- und Hortbereich;
- Geplante und ungeplante Schließtage der Kitas im Landkreis Stade;
- Betreuungsverhältnisse bei Tagespflegepersonen für 0- bis unter 12-Jährige.

3. Kennzahlenbeschreibung

Zur Beschreibung der erhobenen Daten werden absolute und relative Kennzahlen verwendet. Zu den absoluten Kennzahlen zählen die Anzahl der altersrelevanten Bevölkerung sowie die genehmigten, erforderlichen und belegten Platzzahlen in Kindertagesstätten und bei Tagespflegepersonen je Betreuungsumfang (Halb- oder Ganztagsbetreuung). Zur Vergleichbarkeit und Bewertung der Daten werden die relativen Kennzahlen der Bedarf-, Versorgungs-, Auslastungs-, I-Platz-, Betreuungsquoten sowie der Anteil der Betreuung durch Tagespflegepersonen an der jeweiligen Alterskohorte sozialräumlich ausgewiesen.

Altersrelevante Bevölkerung (altersr. Bev.)

Hierzu zählen 0- bis unter 3-Jährige, 3- bis unter 6,25-Jährige und 6,25- bis unter 12-Jährige für die Betreuungsformen in Krippen, Elementargruppen und Horte (Schulkindebetreuung). Die ab dem Jahr 2026 relevante Alterskohorte der ganztags zu betreuenden Grundschul Kinder erstreckt sich auf 6,25- bis unter 7-jährige Kinder (1. Klassenstufe), ab 2027 auf 6,25- bis unter 8-jährige Kinder (1. und 2. Klassenstufe) usw.

Platzzahlen

In der vorliegenden Datenfortschreibung werden gemäß Betriebserlaubnis genehmigte, erforderliche und belegte Plätze unterschieden.

Betreuungszeiten

Die Datenfortschreibung unterscheidet zwischen Halb- und Ganztagsplätzen sowie Ganztagsplätzen, die mehr als sieben Stunden Betreuungszeit aufweisen. Halbtagsplätze haben eine Kernbetreuungszeit von weniger als sechs Stunden an fünf Tagen in der Woche. Ganztagsplätze weisen eine Kernbetreuungszeit von mindestens sechs Stunden Betreuungszeit an fünf Tagen in der Woche auf. Förderfähige Ganztagsplätze (Betriebskostenzuschuss Landkreis Stade) weisen die genannte Kernbetreuungszeit inklusive einem Mittagessen auf.

Wartelisten

Wartelisten werden zentralisiert von den Gemeinden, Samtgemeinden oder Einheitsgemeinden und der Hansestadt Stade erfasst. Auf Ihnen werden Kinder erfasst, welche zum Stichtag 01.10.2025 nicht bedarfsgerecht mit einem Betreuungsplatz versorgt werden konnten.

Bedarfsquote

Die Bedarfsquote ist definiert als prozentualer Anteil der altersrelevanten Wohnbevölkerung, die voraussichtlich einen Betreuungsbedarf in Anspruch nehmen wird.

Versorgungsquote

Die Versorgungsquote ist definiert als prozentualer Anteil der altersrelevanten Wohnbevölkerung, dem ein rechtsanspruchserfüllender Platz zur Verfügung steht.

Auslastungsquote

Die Auslastungsquote ist definiert als prozentualer Anteil der belegten, rechtsanspruchserfüllenden Plätze, bezogen auf alle gemäß Betriebserlaubnis genehmigten Plätze.

Betreuungsquote

Die Betreuungsquote ist definiert als prozentualer Anteil der altersrelevanten Wohnbevölkerung, die Betreuung in Anspruch nimmt.

Anteil der Betreuung durch Tagespflegepersonen (Anteil TP)

Der Anteil der Betreuung durch Tagespflegepersonen ist definiert als prozentualer Anteil der genehmigten Plätze an der Gesamtzahl der genehmigten Plätze in den jeweiligen Alterskohorten der 0- bis unter 3-Jährigen, 3- bis unter 6,25-Jährigen und 6,25- bis unter 12-Jährigen.

Quote für Integrationsplätze im Elementarbereich (I-Platz-Quote)

Die I-Platz-Quote ist der statistisch erwartete Anteil von 3- bis unter 6,25-Jährigen, welche einen Integrationsplatz im Elementarbereich benötigen.

Trend der Bevölkerungsentwicklung

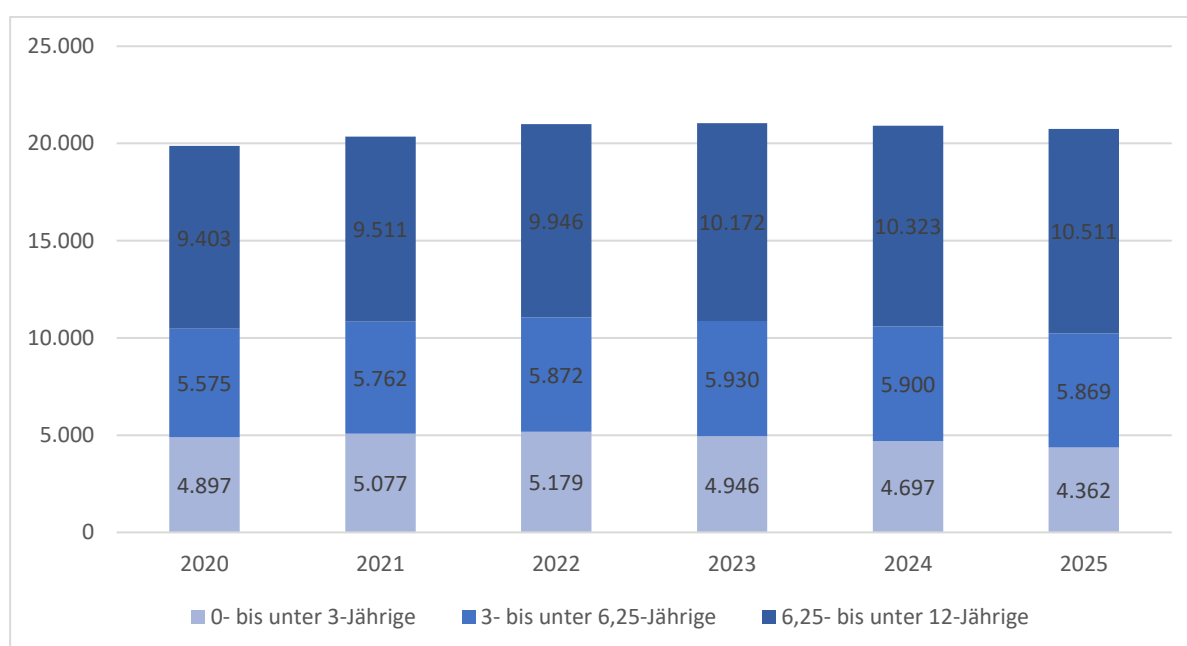
Trend ist die Abkürzung für trendgewichtete Mittelwerte der prozentualen Zu- oder Abnahme der altersrelevanten Bevölkerung. Der Trend ist nach einer vom Land Niedersachsen empfohlenen Formel aus dem niedersächsischen Leitfaden für Kita-Bedarfsplanung berechnet worden.

4. Analyse der altersrelevanten Bevölkerung

4.1 Bevölkerungsentwicklung von 2020 bis 2025

Zur Abschätzung künftiger Platzbedarfe müssen zunächst die Erfahrungswerte der Bevölkerungsentwicklung herangezogen werden. Abbildung 1 stellt die Bevölkerungsentwicklung der Alterskohorten für Kinder im Krippen-, Elementar- sowie Hortbereich der Jahre 2020 bis 2025 dar. Im Detail zeigt sich, dass die Gesamtzahl aller Kita-Alterskohorten in den Jahren bis 2023 auf 21.048 anstieg und im Jahr 2024 auf 20.920 gesunken ist. Mit der Bevölkerungsabfrage im Jahr 2025 wird festgestellt, dass die Gesamtzahl aller Kita-Alterskohorten weiter um 0,85 % auf 20.742 Kinder sinkt.

Abbildung 1 Bevölkerungsentwicklung von 2020 bis 2025 der Kita-Alterskohorten



Ein Blick auf die Bevölkerungsentwicklung im Krippenbereich zeigt, dass diese Alterskohorte mit 5.179 Kindern im Jahr 2022 ihren Höchststand erreichte. Seit dem Jahr 2023 sind die Kinderzahlen im Krippenbereich rückläufig und erreichen im Jahr 2025 mit 4.362 Kindern den geringsten Wert der letzten sechs Jahre. Seit dem Höchststand im Jahr 2022 beträgt der Rückgang 15,78 %.

Im Elementarbereich haben die Kinderzahlen im Jahr 2023 mit 5.930 Kindern ihren Höchststand erreicht. Im Jahr 2024 ist die Kinderzahl auch im Elementarbereich erstmals seit vielen Jahren auf 5.900 Kinder gesunken. Im Jahr 2025 ist ein weiterer Rückgang auf 5.869 Kinder zu verzeichnen.

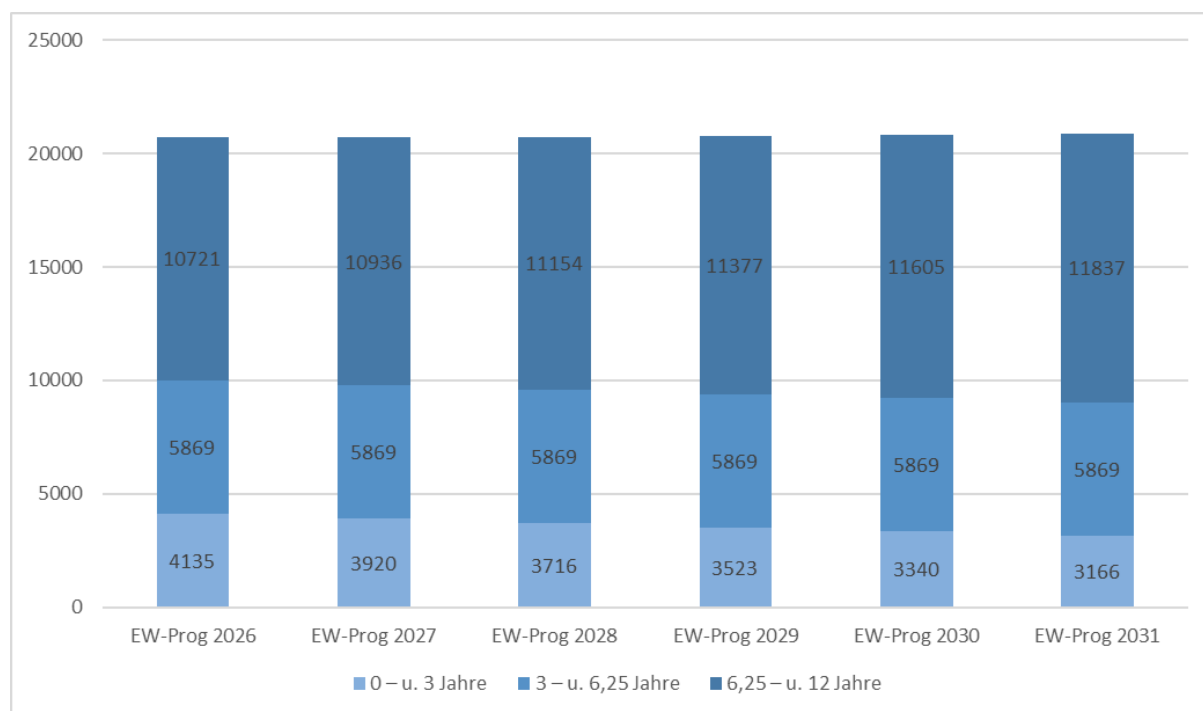
Anders als für den Krippen- und Elementarbereich wächst im Jahr 2025 die Alterskohorte der Kinder im Hortalter. Insgesamt verzeichnet diese Alterskohorte einen Anstieg um 11,78 %: von 9.403 im Jahr 2020 auf 10.511 Kinder im Jahr 2025. Damit wird ein vorläufiger Höchststand erreicht.

4.2 Bevölkerungsprognose im Kreisgebiet ohne die Hansestadt

Buxtehude

Im Jahr 2021 hat die Kreisverwaltung Stade die Ergebnisse einer in Auftrag gegebenen Bevölkerungsvorausberechnung bis zum Jahr 2030 herausgegeben. Nach vier Jahren weicht diese erwartungsgemäß jährlich immer mehr von der tatsächlichen Bevölkerungsentwicklung ab. Daher erfolgt auch in der 22. Datenfortschreibung die Bevölkerungsprognose durch die Methode der trendgewichteten Auswertung vergangener Bevölkerungsdaten. Die Methode erfüllt den Zweck, Hinweise auf die Frage zu geben, ob ein altersrelevanter Bevölkerungszuwachs oder eine altersrelevante Bevölkerungsabnahme zu erwarten ist. Sie ist nicht in der Lage, die Präzision einer in Auftrag gegebenen Bevölkerungsvorausberechnung zu erreichen. Die Ergebnisse der trendgewichteten Bevölkerungsprognose sind in Abbildung 2 dargestellt. Die Jugendhilfe- und Sozialplanung hält es für dringend erforderlich, die letzte Bevölkerungsvorausberechnung aus dem Jahr 2021 zu aktualisieren.

Abbildung 2 Bevölkerungsprognose von 2026 bis 2031 der Kita-Alterskohorten



Aus Abbildung 2 ist ablesbar, wie sich die Alterskohorten im Krippen-, Elementar- und Hortbereich wahrscheinlich entwickeln werden. Für die Alterskohorte der Krippenkinder im Landkreis Stade sind künftig sinkende Kinderzahlen wahrscheinlich. Der Trend für die Bevölkerungsprognose bis zum Jahr 2031 liegt für den Krippenbereich bei – 5,2 %. Ein

ähnlicher Trend ist auch auf Bundesebene³ zu beobachten und entspricht in der Tendenz auch den Vorhersagen der Bevölkerungsvorausberechnung aus dem Jahr 2021.

Abgrenzend zu den Kindern im Krippenalter zeigt sich bei den Kindern im Elementarbereich bei der Bevölkerungsprognose bis zum Jahr 2031 ein gleichbleibender Trend. Da im Jahr 2024 erstmals sinkende Kinderzahlen im Elementarbereich festgestellt wurden und dieser Rückgang sich 2025 fortgesetzt hat, ist es wahrscheinlich, dass der Trend bereits im kommenden Jahr ins Negative übergeht. Es ist zu erwarten, dass sich die Kinderzahlen in den nächsten Jahren ähnlich entwickeln wie im Krippenbereich.

Für die altersrelevante Bevölkerung des Hortbereichs wird in den nächsten sechs Jahren ein Anstieg der Kinderzahlen erwartet. Der Trend für die Bevölkerungsprognose bis zum Jahr 2031 liegt für diese Alterskohorte bei + 2,0 %.

Für alle drei Alterskohorten gilt, dass sozialräumliche Unterschiede abweichende Trends zur Bevölkerungsprognose bis zum Jahr 2031 aufweisen können.

5. Bedarfsquotenempfehlungen für das Jahr 2026

5.1 Bedarfsquote für Kinder im Krippen- und Elementarbereich

Tabelle 1 weist die Bedarfsquoten für die Alterskohorten und Betreuungsformen der Kindertagesbetreuung für das Jahr 2026 aus. Die Bedarfsquote für Kinder im Krippenalter setzt sich aus der Summe der unterschiedlichen Bedarfe der 0- bis unter 1-Jährigen, der 1- bis unter 2-Jährigen und der 2- bis unter 3-Jährigen zusammen. Langjährige Erhebungswerte zeigen immer wieder, dass der Platzbedarf der drei Altersklassen mit jedem Lebensjahr steigt. In der Summe aller drei Altersklassen ergeben sich für die unterschiedlichen Sozialräume im Landkreis Stade Bedarfsquoten zwischen 37 % und 47 %.

Die Bedarfsquote für Kinder im Elementarbereich im Landkreis Stade liegt seit Jahren bei 100 %. Im Landkreis Stade wird angenommen, dass nahezu alle Eltern Kindertagesbetreuung als wichtigen Bestandteil der Kindesentwicklung sehen und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ohne hundertprozentige Platzversorgung im Elementarbereich für Eltern unmöglich ist.

³ Vergleiche: Afflerbach, Lena Katharina/Meiner-Teubner, Christiane (2024): Kindertagesbetreuung 2024 – das Ende einer Expansionsgeschichte? KomDat: Kommentierte Daten der Kinder- und Jugendhilfe, Jg. 27, Nr.3., S. 1-6.

Tabelle 1 Kita-Bedarfsquoten im Landkreis Stade

Alterskohorte	HS Stade	SG Hars.	SG Horn.	SG Apen.	Jork	SG Fred. SG Old.-Him. SG Lühe	Drocht.	SG Nordk.
0- bis unter 3-Jährige	46 %	47 %	47 %	45 %	43 %	43 %	43 %	37 %
3- bis unter 6,25-Jährige	100 %							
I-Plätze für 3- bis unter 6,25-Jährige	2,5 %	2,3 %	2 %	2 %	2,3 %	2 %	2 %	2 %
6,25- bis unter 12-Jährige	10 % ⁴							
6,25- bis unter 10-Jährige ab 2026 bis 2029 klassenstufenweise aufbauend	57 % ⁵							

5.2 Bedarfsquoten für Integrationsplätze im Krippen- und Elementarbereich

Nachdem der Jugendhilfeausschuss im Jahr 2022 erstmals eine Bedarfsquote für I-Kinder im Elementarbereich festgestellt hat, wurde diese Quote im Jahr 2024 evaluiert und angepasst. Hierzu ermittelte die Jugendhilfe- und Sozialplanung die Fördermaßnahmen Frühförderung, Integrationsplatz und Fördergruppen für Kinder mit Behinderung und drohender Behinderung in den Alterskohorten der 0- bis unter 3-Jährigen und der 3- bis unter 6,25-Jährigen. Zur Bewertung der jeweiligen kommunalen I-Platz-Quoten sind die kommunalen Betreuungsquoten der Jahre 2022 bis 2024 als Indikator herangezogen worden. Die Bedarfsermittlung zur Betreuung von I-Kindern im Hortalter liegt außerhalb der Zuständigkeit der Jugendhilfe- und Sozialplanung.

Im Krippenbereich zeigt sich, dass in fünf Kommunen (Drochtersen, HS Stade, SG Harsefeld, SG Horneburg sowie SG Oldendorf-Himmelpforten) insgesamt 13 Kinder unter 3 Jahren mit Förderbedarf betreut werden. Von den 13 Kindern haben sechs Kinder einen Integrationsplatz und sieben Kinder erhalten Frühförderung. Für den Krippenbereich ist generell festzuhalten, dass der Platzbedarf auch im Jahr 2025 nicht ausreicht, um eine I-Platz-Quote einzuführen. Dafür sind die Fallzahlen bei Kindern im Alter von 0 bis unter 3 Jahren zu gering, sodass keine belastbaren statistischen Effekte zur Steuerung der Platzbedarfe genutzt werden können.

⁴ Vergleiche: <https://www.laendermonitor.de/de/vergleich-bundeslaender-daten-2/schulkindbetreuung/kinder/bildungsbeileiligung/bildungsbeteiligung-von-schulkindern-in-kitas-ganztagschulen-und-kindertagespflege>.

⁵ Die Bedarfsquotenempfehlung ist der Publikation „Kinder- und Jugendhilfereport 2024“ entnommen.

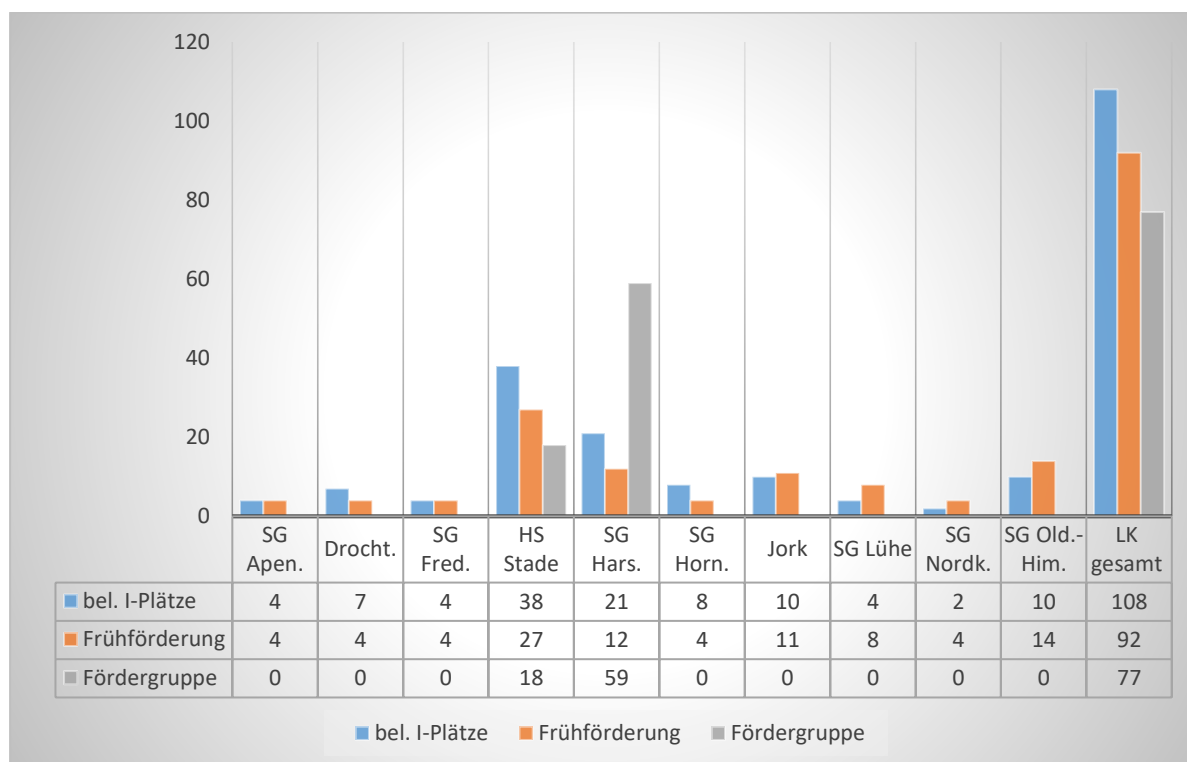
Vergleiche: Autor:innengruppe (2024): Kinder- und Jugendhilfestatistik: Kinder- und Jugendhilfereport 2024. Eine kennzahlenbasierte Analyse mit einem Schwerpunkt zum Fachkräftemangel. Opladen • Berlin • Toronto: Verlag Barbara Budrich 2024, S. 78.

Seit der Einführung der I-Platz-Quote für den Elementarbereich im Frühjahr 2022 hat sich die wohnortnahe Versorgung mit Integrationsplätzen in vielen Kommunen deutlich verbessert. Während im Jahr 2022 lediglich 97 der 118 erforderlichen I-Plätze im Elementarbereich zur Verfügung standen (82 % I-Platz-Versorgung), erhöhte sich die Anzahl zum Stichtag 01.10.2024 auf 113 Plätze von 118 erforderlichen I-Plätze (96 % I-Platz-Versorgung). Zum Stichtag 01.10.2025 waren von nunmehr 129 erforderlichen I-Plätzen 121 Plätze vorhanden (93,1 % I-Platz Versorgung). Damit konnten im Vergleich zum Vorjahr weitere I-Plätze geschaffen werden.

Abbildung 3 stellt die Anzahl der Elementarkinder mit (drohender) Behinderung in den drei Förderungsformen „Frühförderung“, „Förderung durch einen Integrationsplatz“ und „Förderung in einer Fördergruppe“ dar. Im Jahr 2024 lag die Gesamtzahl der geförderten Kinder mit (drohender) Behinderung bei 274. Im Jahr 2025 stieg diese Zahl geringfügig auf 277 Kinder.

Im Unterschied zum Vorjahr ist inzwischen jede Kommune mit mindestens vier genehmigten I-Plätzen ausgestattet. Die weitgehend konstante Anzahl der Kinder mit (drohender) Behinderung im Elementaralter bestätigt, dass die im Jahr 2022 eingeführte I-Platz-Quote von 2 % aller Elementarplätze realistisch und bedarfsgerecht bemessen war.

Abbildung 3 Förderungsformen von I-Kindern im Elementarbereich im Jahr 2025



Dennoch zeigen sozialräumliche Unterschiede, dass eine punktuell angepasste I-Platz-Quote erforderlich war. Diese Unterschiede sind in Tabelle 2 veranschaulicht worden.

Tabelle 2 Betreuungsquoten für I-Plätze von 2022 bis 2025

Ort	Betreuungs- quote in % 2022	Betreuungs- quote in % 2023	Betreuungs- quote in % 2024	Betreuungs- quote in % 2025
SG Apensen	50	66,9	50	50
SG Fredenbeck	22,2	44,7	25	44,4
SG Harsefeld	106,3	121,1	123,5	110,5
SG Horneburg	63,6	100	100	66,7
Gemeinde Jork	100	106,1	112,5	100
SG Lühe	42,9	45,2	57,1	57,1
SG Oldendorf- Himmelpforten	38,5	45,1	69,2	76,9
Gemeinde Drochtersen	25	52,9	57,1	100
SG Nordkehdingen	20	0	0	50
Hansestadt Stade	81,8	97,9	112,1	92,7

Durch die Anpassung der Bedarfsquoten in der SG Harsefeld und der Gemeinde Jork auf jeweils 2,3 % sowie der Hansestadt Stade auf 2,5 % wird deutlich, dass die Betreuungsquoten gesunken sind. Dies bestätigt, dass die Empfehlung zur Erhöhung der Bedarfsquoten für die drei Kommunen richtig war.

5.3 Bedarfsquote für den Hortbereich

Bereits im Jahr 2023 ist darauf aufmerksam gemacht worden, dass im Hinblick auf die Angebotspflicht einer Ganztagsbetreuung von Grundschulkindern die Feststellung der Platzbedarfe für die Hort- bzw. Schulkindbetreuung in Kindertagesstätten eine große Herausforderung ist. In den letzten Jahren war festzustellen, dass die Hortplätze im Landkreis Stade ebenso wie in Niedersachsen insgesamt von Jahr zu Jahr weniger geworden sind. Für das Jahr 2025 wird die Bedarfsquote für die Hortbetreuung auf 10 % festgelegt (Tabelle 1). Dieser Wert entspricht den aktuellen Daten aus dem Ländermonitoring frühkindliche Bildungssysteme⁶ für Niedersachsen. Die Jugendhilfe- und Sozialplanung geht davon aus, dass die zukünftige Entwicklung des Platzbedarfes in der Hortbetreuung maßgeblich vom Ausbau und der Ausgestaltung der Ganztagsbetreuung von Grundschülerinnen und Grundschulern, insbesondere in den Schulen, abhängen wird.

⁶ Link zur Quelle: <https://www.laendermonitor.de/de/vergleich-bundeslaender-daten-2/schulkindbetreuung/kinder/bildungsbeeteiligung/bildungsbeeteiligung-von-schulkindern-in-kitas-ganztags-schulen-und-kindertagespflege>

5.4 Bedarfsquote für Ganztagsbetreuung von Grundschulkindern

Ab dem Schuljahr 2026/2027 tritt der bundesweite Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkindern schrittweise in Kraft, beginnend mit den Erstklässlerinnen und Erstklässlern. Dieser Prozess wird im Landkreis Stade durch das Bildungsbüro koordiniert und erfolgt unter Beteiligung des Amtes Jugend und Familie sowie der Kommunen bzw. Schulträger der Grundschulen im Landkreis Stade. In den weiteren Abstimmungsprozessen sollen zudem freie Träger und Fachkräfte der Kindertagesbetreuung sowie Betroffene beteiligt werden. Bis zum Abschluss dieses Verfahrens beschränkt sich die Jugendhilfe- und Sozialplanung darauf, auf den „Kinder- und Jugendhilfereport 2024“ zu verweisen. Darin wurde ermittelt, dass in Niedersachsen ab dem Jahr 2026 rund 57 % der Eltern von Grundschulkindern einen Platz in der Ganztagsbetreuung in Anspruch nehmen möchten (Tabelle 1). Vor dem Hintergrund des bevorstehenden Inkrafttretens des Rechtsanspruches auf Ganztagsbetreuung für die Kinder der ersten Klassenstufe im Jahr 2026 wird diese Bedarfsquote von 57 % in Abschnitt 7.4 dieses Berichts als Modellrechnung für die Altersgruppe der 6,25- bis unter 7-Jährigen ausgewiesen (Tabelle 11).

5.5 Verteilung der Betreuungsumfänge in Krippen- und Elementarbereich

Generell empfehlen wissenschaftliche Studien auf Grundlage von Elternbefragungen, das Angebot an Betreuungszeiten auf Ganztagsangebote auszurichten. In Tabelle 3 ist abgebildet, welche Empfehlung das Deutsche Jugendinstitut⁷ für die Aufteilung der Betreuungsumfänge je Alterskohorte und Betreuungsumfangskategorie abgibt. Eine Aufteilung der Betreuungsumfänge ist nur für den Krippen- und den Elementarbereich sinnvoll, da die Kindertagesbetreuung für Schulkinder aufgrund des Schulunterrichts nicht über eine Halbtagsbetreuung hinausgehen kann.

Tabelle 3 Empfehlung des Deutschen Jugendinstituts für die Aufteilung der Betreuungsumfänge

Betreuungsumfang	Krippenbereich	Elementarbereich
Halbtag	20 % der verfügbaren Plätze	20 % der verfügbaren Plätze
Ganztage ab 6 Std.	40 % der verfügbaren Plätze	30 % der verfügbaren Plätze
Ganztage ab 7 Std.	40 % der verfügbaren Plätze	50 % der verfügbaren Plätze

⁷ Der Bedarf des Betreuungsumfangs orientiert sich an den Erhebungen des Deutschen Jugendinstituts für das Land Niedersachsen.

Quelle: Kaye, Theresia; Wieschke, Johannes; Kuger, Susanne: Der Betreuungsbedarf bei U3- und U6-Kindern. DJI-Kinderbetreuungsreport 2022. Studie 1 von 6. München: Deutsches Jugendinstitut 2023, S. 31.

6. Platzbestände und -auslastung im Krippen-, Elementar- und Hortbereich

Zum Stichtag 01.10.2025 hat es im Landkreis Stade, ohne Berücksichtigung der Hansestadt Buxtehude, 20.742 Kinder im Alter zwischen 0- bis unter 12-Jahren gegeben. Diesen Kindern standen insgesamt 9.022 Betreuungsplätze in 135 Kindertagesstätten und 449 Gruppen zur Verfügung. 7.906 dieser Plätze waren belegt. Zusätzlich betreuten im Jahr 2025 106 Tagespflegestellen insgesamt 463 Kinder, das sind 13 Tagespflegestellen und 56 Kinder weniger als im Vorjahr. Von den 20.742 Kindern konnten 165 Kinder (413 im Jahr 2024) mit Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz nicht bedarfsgerecht, d. h. wunschgemäß, versorgt werden.

6.1 Platzbestand und -auslastung im Krippenbereich

In Tabelle 4 sind die absoluten und relativen Kennzahlen für den Krippenbereich dargestellt. Zum Stichtag 01.10.2025 sind die Kinderzahlen im Krippenbereich von 4.697 im Jahr 2024 auf 4.362 im Jahr 2025 gesunken. Zum Stichtag 01.10.2025 gab es 1.650 genehmigte (gen.) Plätze im Landkreis Stade. Davon waren insgesamt 1.343 Plätze belegt (bel.). 1.041 Plätze waren als Ganztagsplätze (78 %) und 302 Plätze als Halbtagsplätze (22 %) belegt. Die Tagespflege stellte im Krippenbereich zusätzlich 316 Plätze zur Verfügung. Insgesamt waren für die Kindertagesbetreuung im Krippenbereich 1.966 Plätze verfügbar.

Die relativen Kennzahlen weisen für das gesamte Kreisgebiet eine Versorgungsquote von 37,8 % (36,4 % im Jahr 2024) und eine Auslastungsquote von 81,4 % (86,2 % im Jahr 2024) auf. Neben dem Rückgang der Kinderzahlen ist auch ein gesunkenes Platzangebot zu verzeichnen. Im Jahr 2025 standen insgesamt 62 genehmigte Plätze weniger zur Verfügung. Der prozentuale Anteil der betreuten Kinder ist von 31,4 % im Jahr 2024 auf 30,8 % im Jahr 2025 leicht zurückgegangen. Auch der Anteil der Kindertagespflege (TP) im Krippenbereich ist im Vergleich zum Vorjahr um 3,6 % auf 19 % im Jahr 2025 gesunken.

Auch auf den Wartelisten bildet sich die verbesserte Versorgungslage ab. Mit 1,4 % bzw. 63 Kindern im Jahr 2025 gibt es im Vergleich zum Vorjahr deutlich weniger Kinder auf der Warteliste (siehe Tabelle 5) als im Jahr 2024 (2,8 % und 133 Kinder). Generell stellen sich die Werte für den Krippenbereich in den jeweiligen Sozialräumen differenziert dar.

Für den Krippenbereich wird festgestellt, dass sich die Platzversorgung im Jahr 2025 im Vergleich zum Jahr 2024 aufgrund sinkender Kinderzahlen erneut verbessert hat. Demnach empfiehlt der Kindertagesstättenbericht der Kreisverwaltung, die Förderung neu geplanter Ausbaumaßnahmen gründlich abzuwägen.

Tabelle 4 Platzbestände 0- bis unter 3-Jährige zum Stichtag 01.10.2025

0 bis unter 3-jährige Kinder Plätze gesamt in Kita, 01.10.2025																			
Sozialraum	alters. Bev.	Platzbedarf		genehmigte Plätze			belegte Plätze					relative Kennzahlen							
Kommune		Bedarfsquote*	erford. Plätze	gen. Plätze	gen. Plätze (Halbtags weniger als 6 Std.)	gen. Plätze (Ganztags ab 6 Std)	gen. Plätze (Ganztags ab 7 Std)	bel. Plätze	bel. Plätze (Halbtags weniger als 6 Std.)	bel. Plätze (Ganztags ab 6 Std.)	bel. Plätze (Ganztags ab 7 Std.)	Plätze TP	% Anteil TP	Versorgungsquote	Auslastungsquote	Auslastungsquote (Halbtags weniger als 6 Std.)	Auslastungsquote (Ganztags ab 6 Std.)	Auslastungsquote (Ganztags ab 7 Std.)	Betreuungsquote
Apensen	137	45,0	62	75	15	45	15	63	10	40	12	16,0	54,7	84,0	66,7	88,9	86,7	46,0	
Beckdorf	81	45,0	36	45	0	30	15	35	0	24	11	15	30,0	55,6	77,8	0,0	80,0	73,3	43,2
Sauensiek	56	45,0	25	45	0	30	15	21	0	15	6	7	25,0	80,4	46,7	0,0	50,0	40,0	37,5
SG Apensen	274	45,0	123	165	15	105	45	119	10	79	30	34	22,2	60,2	72,1	66,7	75,2	66,7	43,4
Deinste	58	43,0	25	30	30	0	0	25	25	0	0	10	28,6	51,7	83,3	83,3	0,0	0,0	43,1
Fredenbeck	147	43,0	63	75	15	15	45	62	13	15	34	7	10,1	51,0	82,7	86,7	100,0	75,6	42,2
Kutenholz	112	43,0	48	30	15	15	0	24	13	11	0	2	7,7	26,8	80,0	86,7	73,3	0,0	21,4
SG Fredenbeck	317	43,0	136	135	60	30	45	111	51	26	34	19	14,6	42,6	82,2	85,0	86,7	75,6	35,0
Ahlerstedt	149	47,0	70	60	30	0	30	47	22	0	25	20	29,9	40,3	78,3	73,3	0,0	83,3	31,5
Bargstedt	71	47,0	33	30	15	15	0	25	14	11	0	0	0,0	42,3	83,3	93,3	73,3	0,0	35,2
Brest	22	47,0	10	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Harsefeld	369	47,0	173	165	15	135	15	134	14	109	11	16	10,7	44,7	81,2	93,3	80,7	73,3	36,3
SG Harsefeld	611	47,0	287	255	60	150	45	206	50	120	36	36	14,9	41,7	80,8	83,3	80,0	80,0	33,7
Agathenburg	33	47,0	16	14	0	0	14	8	0	0	8	7	46,7	42,4	57,1	0,0	0,0	57,1	24,2
Bliedersdorf	48	47,0	23	15	0	15	0	13	0	13	0	7	35,0	31,3	86,7	0,0	86,7	0,0	27,1
Dollern	66	47,0	31	45	0	45	0	39	0	39	0	6	13,3	68,2	86,7	0,0	86,7	0,0	59,1
Horneburg	233	47,0	110	120	0	90	30	102	0	75	27	10	8,9	51,5	85,0	0,0	83,3	90,0	43,8
Nottensdorf	44	47,0	21	15	0	15	0	13	0	13	0	8	38,1	34,1	86,7	0,0	86,7	0,0	29,5
SG Horneburg	424	47,0	199	209	0	165	44	175	0	140	35	38	17,8	49,3	83,7	0,0	84,8	79,5	41,3
Jork	250	43,0	108	60	0	0	60	48	0	0	48	42	46,7	24,0	80,0	0,0	0,0	80,0	19,2
Jork	250	43,0	108	60	0	0	60	48	0	0	48	42	46,7	24,0	80,0	0,0	0,0	80,0	19,2
Stein./Gründ.**	65	43,0	28	60	0	15	45	47	0	11	36	1	2,1	92,3	78,3	0,0	73,3	80,0	72,3
Gud./Mittk./Neuk.**	77	43,0	33	27	12	0	15	23	12	0	11	0	0,0	35,1	85,2	100,0	0,0	73,3	29,9
Hollern Twielenfleth**	86	43,0	37	15	0	15	0	15	0	15	0	0	0,0	17,4	100,0	0,0	100,0	0,0	17,4
SG Lüne	228	43,0	98	102	12	30	60	85	12	26	47	1	1,2	44,7	83,3	100,0	86,7	78,3	37,3
Burweg	25	43,0	11	15	15	0	0	10	10	0	0	4	28,6	60,0	66,7	66,7	0,0	0,0	40,0
Düdenbüttel	31	43,0	13	15	15	0	0	12	12	0	0	0	0,0	48,4	80,0	80,0	0,0	0,0	38,7
Engelschoff	26	43,0	11	0	0	0	0	0	0	0	0	2	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Estorf	27	43,0	12	15	15	0	0	8	8	0	0	0	0,0	55,6	53,3	53,3	0,0	0,0	29,6
Großenwürden	11	43,0	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hammah	122	43,0	52	45	15	30	0	37	11	26	0	0	0,0	36,9	82,2	73,3	86,7	0,0	30,3
Heinbockel	40	43,0	17	15	15	0	0	15	15	0	0	0	0,0	37,5	100,0	100,0	0,0	0,0	37,5
Himmelpforten	144	43,0	62	59	15	14	30	48	13	12	23	6	11,1	41,0	81,4	86,7	85,7	76,7	33,3
Kranenburg	20	43,0	9	15	15	0	0	11	11	0	0	0	0,0	75,0	73,3	73,3	0,0	0,0	55,0
Oldendorf	72	43,0	31	30	15	15	0	21	9	12	0	3	12,5	41,7	70,0	60,0	80,0	0,0	29,2
SG Old.-Him.	518	43,0	223	209	120	59	30	162	89	50	23	15	8,5	40,3	77,5	74,2	84,7	76,7	31,3
Drochtersen	284	43,0	122	146	102	30	14	116	81	22	13	19	14,1	51,4	79,5	79,4	73,3	92,9	40,8
Drochtersen	284	43,0	122	146	102	30	14	116	81	22	13	19	14,1	51,4	79,5	79,4	73,3	92,9	40,8
Balje	21	37,0	8	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Freiburg	46	37,0	17	0	0	0	0	0	0	0	0	6	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Krummendeich	6	37,0	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Oederquart	20	37,0	7	0	0	0	0	0	0	0	0	7	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Wischhafen	60	37,0	22	30	15	0	15	19	9	0	10	0	0,0	50,0	63,3	60,0	0,0	66,7	31,7
SG Nordk.	153	37,0	57	30	15	0	15	19	9	0	10	13	40,6	19,6	63,3	60,0	0,0	66,7	12,4
Altländer Viertel	152	46,0	70	60	0	15	45	49	0	11	38	6	10,9	39,5	81,7	0,0	73,3	84,4	32,2
Bützfleth	127	46,0	58	30	0	30	0	23	0	23	0	8	25,8	23,6	76,7	0,0	76,7	0,0	18,1
Haddorf/Hahle	182	46,0	84	15	0	0	15	15	0	0	15	8	34,8	8,2	100,0	0,0	0,0	100,0	8,2
Hagen	34	46,0	16	0	0	0	0	0	0	0	0	8	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hohenwedel	137	46,0	63	57	0	30	27	51	0	26	25	3	5,6	41,6	89,5	0,0	86,7	92,6	37,2
Innenstadt Nord	93	46,0	43	60	0	45	15	55	0	41	14	18	24,7	64,5	91,7	0,0	91,1	93,3	59,1
Innenstadt Süd	456	46,0	210	75	0	60	15	67	0	52	15	34	33,7	16,4	89,3	0,0	86,7	100,0	14,7
Ottenbeck	47	46,0	22	42	0	0	42	42	0	0	42	0	0,0	89,4	100,0	0,0	0,0	100,0	89,4
Wiepenkathen	75	46,0	35	0	0	0	0	0	0	0	0	14	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
HS Stade	1.303	46,0	599	339	0	180	159	302	0	153	149	99	24,7	26,0	89,1	0,0	85,0	93,7	23,2
LK Gesamt	4.362	43,7	1.952	1.650	384	749	517	1.343	302	616	425	316	19,0	37,8	81,4	78,6	82,2	82,2	30,8

*Bedarfsquote bei den 0 - unter 3 Jährigen gesamt gerundet

Tabelle 5 Warteliste 0- bis unter 3-Jährige zum Stichtag 01.10.2025

Sozialraum (Samt-)Gemeinde, Hansestadt Stade	0-3-jährige				Anteil der Kinder auf Wartelisten an der altersrelevanten Bevölkerung %
	Ganztag insgesamt	davon Ganztag - mehr als 7 Std.	Halbtag	Gesamt (GT insgesamt + HT)	
Apensen	0	0	1	1	0,7
Beckdorf	0	0	0	0	0,0
Sauensiek	0	0	0	0	0,0
Apensen	0	0	1	1	0,4
Deinste	0	0	0	0	0,0
Fredenbeck	1	0	0	1	0,7
Kutenholz	1	0	0	1	0,9
Fredenbeck	2	0	0	2	0,6
Ahlerstedt	0	0	0	0	0,0
Bargstedt	0	0	0	0	0,0
Brest	0	0	0	0	0,0
Harsefeld	1	1	9	10	2,7
Harsefeld	1	1	9	10	1,6
Agathenburg	0	0	0	0	0,0
Bliedersdorf	0	0	0	0	0,0
Dollern	0	0	0	0	0,0
Homeburg	0	0	0	0	0,0
Nottensdorf	0	0	0	0	0,0
Horneburg	0	0	0	0	0,0
Jork	0	0	0	0	0,0
Jork	0	0	0	0	0,0
Stein./Gründ.**	0	0	0	0	0,0
Gud./Mittk./Neuk.**	0	0	1	1	1,3
Hollern Twielenfleth**	0	0	0	0	0,0
Lühe	0	0	1	1	0,4
Burweg	0	0	0	0	0,0
Düdenbüttel	0	0	0	0	0,0
Engelschoff	0	0	0	0	0,0
Estorf	0	0	0	0	0,0
Großenwörden	0	0	0	0	0,0
Hammah	1	0	0	1	0,8
Heinbockel	0	0	0	0	0,0
Himmelpforten	1	0	0	1	0,7
Kranenburg	0	0	0	0	0,0
Oldendorf	0	0	0	0	0,0
Oldendorf-Himmelpf.	2	0	0	2	0,4
Drochtersen	1	1	7	8	2,8
Drochtersen	1	1	7	8	2,8
Balje	0	0	0	0	0,0
Freiburg	0	0	2	2	4,3
Krummendeich	0	0	1	1	16,7
Oederquart	0	0	0	0	0,0
Wischhafen	0	0	0	0	0,0
Nordkehdingen	0	0	3	3	2,0
Altländer Viertel	1	1	2	3	2,0
Bützfleth	0	0	0	0	0,0
Haddorf/Hahle	5	4	1	6	3,3
Hagen	0	0	0	0	0,0
Hohenwedel	6	3	0	6	4,4
Innenstadt Nord	2	1	0	2	2,2
Innenstadt Süd	12	9	0	12	2,6
Ottenbeck	5	5	0	5	10,6
Wiepenkathen	2	2	0	2	2,7
Hansestadt Stade	33	25	3	36	2,8
LK Gesamt	39	27	24	63	1,4

6.2 Platzbestand und -auslastung im Elementarbereich

Tabelle 6 beinhaltet die absoluten und relativen Kennzahlen für Kinder im Elementarbereich. Die altersrelevante Bevölkerung ist von 5.900 im Jahr 2024 auf 5.869 im Jahr 2025 ebenfalls leicht gesunken. Zum Stichtag 01.10.2025 gab es im Landkreis Stade insgesamt 6.597 genehmigte Plätze. Davon waren insgesamt 5.813 Plätze belegt. 3.953 Plätze waren als Ganztagsplätze (68 %) und 1.860 Plätze als Halbtagsplätze (32 %) belegt. Bei 5.870 erforderlichen Plätzen insgesamt ist der Bedarf an Elementarplätzen im Jahr 2025 quantitativ ausreichend gedeckt worden. Lediglich die Aufteilung der Betreuungszeiten könnte zugunsten der Ganztagsbetreuung (80 % Soll) verbessert werden.

Die relativen Kennzahlen weisen im Jahr 2025 eine Versorgungsquote von 112,4 % (107,8 % im Jahr 2024) und eine Auslastungsquote von 88,1 % (91,4 % im Jahr 2024) auf. Demnach gab es im Jahr 2025 rechnerisch eine leichte Überversorgung mit Kitaplätzen im Elementarbereich. Ursächlich hierfür dürften wie im Krippenbereich die sinkenden Kinderzahlen sein. Der prozentuale Anteil der betreuten Kinder betrug im Jahr 2025 99 % (98,5 % im Jahr 2024). Die hohe Betreuungsquote bestätigt einmal mehr die Annahme, dass nahezu alle Kinder ab 3 Jahren von ihren Eltern in die Kindertagesbetreuung gegeben werden.

Die Versorgung mit Integrationsplätzen betrug im Jahr 2025 93,1 % (95,8 % im Jahr 2024).

Für die Wartelisten (Tabelle 7) im Elementarbereich ergibt sich ebenso wie im Krippenbereich eine verbesserte Versorgungssituation. Im Jahr 2024 standen mit 3,8 % bzw. 223 Kindern noch deutlich mehr Kinder auf der Warteliste als im Jahr 2025, mit 1,3 % bzw. 79 Kindern der altersrelevanten Bevölkerung, die auf ein passendes Betreuungsangebot warten mussten.

Zusammengefasst kann für die Platzversorgung im Elementarbereich festgehalten werden, dass der angestrebte Bedarf von 100 % im Jahr 2025 rechnerisch optimal gedeckt wurde. Für die Zukunft zeichnet sich aufgrund sinkender Kinderzahlen ab, dass eine Überversorgung eintreten kann, sofern die Plätze nicht in andere Betreuungsformen umgewidmet werden. Ebenso wie für den Krippenbereich empfiehlt der Kindertagesstättenbericht, jegliche Ausbaumaßnahmen im Elementarbereich genau zu prüfen.

Tabelle 6 Platzbestände 3- bis 6,25-Jährige zum Stichtag 01.10.2025

Sozialraum	Kommune	altersrel. Bev.	Platzbedarf			genehmigte Plätze			belegte Plätze				relative Kennzahlen							
			Bedarfsquote*	erford. Plätze	gen. Plätze	gen. Plätze (Halbtags weniger als 6 Std.)	gen. Plätze (Ganztags ab 6 Std.)	gen. Plätze (Ganztags ab 7 Std.)	bel. Plätze	bel. Plätze (Halbtags weniger als 6 Std.)	bel. Plätze (Ganztags ab 6 Std.)	bel. Plätze (Ganztags ab 7 Std.)	Plätze TP	% Anteil TP	Versorgungsquote	Auslastungsquote	Auslastungsquote (Halbtags weniger als 6 Std.)	Auslastungsquote (Ganztags ab 6 Std.)	Auslastungsquote (Ganztags ab 7 Std.)	Betreuungsquote
	Apensen	173	100,0	173	168	43	100	25	168	43	100	25	0	0,0	97,4	100,0	100,0	100,0	100,0	97,4
	Beckdorf	108	100,0	108	100	0	100	0	97	0	97	0	0	0,0	92,8	97,0	0,0	97,0	0,0	90,0
	Sauensiek	109	100,0	109	125	50	50	25	117	42	50	25	1	0,8	114,9	93,6	84,0	100,0	100,0	107,6
	davon I-Plätze	8	2,0	8	4	4	0	0	4	4	0	0	0	0,0	50,0	100,0	100,0	0,0	0,0	50,0
	SG Apensen	389	100,0	389	393	93	250	50	382	85	247	50	1	0,3	101,0	97,2	91,4	98,8	100,0	98,2
	Deinste	85	100,0	85	65	50	15	0	61	47	14	0	1	1,6	76,9	93,8	94,0	93,3	0,0	72,2
	Fredenbeck	220	100,0	220	253	85	50	118	229	65	48	116	2	0,9	115,1	90,5	76,5	96,0	98,3	104,2
	Kutenholz	151	100,0	151	158	84	49	25	133	47	62	24	2	1,5	104,8	84,2	56,0	126,5	96,0	88,2
	I-Plätze	9	2,0	9	4	0	0	0	4	0	0	4	0	0,0	44,4	100,0	0,0	0,0	100,0	44,4
	SG Fredenbeck	455	100,0	455	476	219	114	143	423	159	124	140	5	1,2	104,6	88,9	72,6	108,8	97,9	93,0
	Ahlerstedt	204	100,0	204	243	118	0	125	214	95	0	119	2	0,9	119,4	88,1	80,5	0,0	95,2	105,2
	Bargstedt	64	100,0	64	68	25	43	0	59	21	38	0	0	0,0	105,8	86,8	84,0	88,4	0,0	91,8
	Brest	23	100,0	23	40	40	0	0	34	34	0	0	0	0,0	172,0	85,0	85,0	0,0	0,0	146,2
	Harsefeld	535	100,0	535	587	150	412	25	508	113	373	22	2	0,4	109,7	86,5	75,3	90,5	88,0	94,9
	I-Plätze	19	2,3	19	24	4	20	0	21	2	19	0	0	0,0	126,3	87,5	50,0	95,0	0,0	110,5
	SG Harsefeld	826	100,0	826	938	333	455	150	815	263	411	141	4	0,5	113,5	86,9	79,0	90,3	94,0	98,6
	Agathenburg	56	100,0	56	65	0	40	25	60	0	38	22	1	1,6	116,6	92,3	0,0	95,0	88,0	107,6
	Bledersdorf	65	100,0	65	50	0	25	25	43	0	21	22	2	4,4	77,5	86,0	0,0	84,0	88,0	66,7
	Dollem	92	100,0	92	124	0	124	0	88	0	88	0	2	2,2	134,4	71,0	0,0	71,0	0,0	95,4
	Horneburg	292	100,0	292	309	0	209	100	273	0	177	96	12	4,2	105,9	88,3	0,0	84,7	96,0	93,6
	Notensdorf	74	100,0	74	115	25	90	0	111	25	86	0	0	0,0	154,9	96,5	100,0	95,6	0,0	148,5
	I-Plätze	12	2,0	12	8	0	8	0	8	0	8	0	0	0,0	66,7	100,0	0,0	100,0	0,0	66,7
	SG Horneburg	579	100,0	579	663	25	488	150	575	25	410	140	17	2,9	114,6	86,7	100,0	84,0	93,3	99,4
	Jork	418	100,0	418	494	128	178	188	432	105	150	177	5	1,1	118,2	87,4	82,0	84,3	94,1	103,3
	I-Plätze	10	2,3	10	12	4	4	4	10	4	3	3	0	0,0	120,0	83,3	100,0	75,0	75,0	100,0
	Jork	418	100,0	418	494	128	178	188	432	105	150	177	5	1,1	118,2	87,4	82,0	84,3	94,1	103,3
	Stein./Gründ.**	124	100,0	124	186	48	93	45	164	39	80	45	0	0,0	150,0	88,2	81,3	86,0	100,0	132,3
	Gud./Mitk./Neuk.**	104	100,0	104	68	25	43	0	62	20	42	0	0	0,0	65,4	91,2	80,0	97,7	0,0	59,6
	Hollern Twielenfleth**	111	100,0	111	100	50	25	25	83	40	21	22	0	0,0	90,1	83,0	80,0	84,0	88,0	74,8
	I-Plätze	7	2,0	7	4	0	4	0	4	0	4	0	0	0,0	57,1	100,0	0,0	100,0	0,0	57,1
	SG Lühe	339	100,0	339	354	123	161	70	309	99	143	67	0	0,0	104,4	87,3	80,5	88,8	95,7	91,2
	Burweg	29	100,0	29	43	18	25	0	35	18	17	0	0	0,0	147,0	81,4	100,0	68,0	0,0	119,7
	Düdenbüttel	35	100,0	35	46	21	0	25	33	11	0	22	0	0,0	130,5	71,7	52,4	0,0	88,0	93,6
	Engelschhoff	37	100,0	37	35	35	0	0	26	26	0	0	0	0,0	95,9	74,3	74,3	0,0	0,0	71,2
	Estorf	60	100,0	60	50	50	0	0	46	46	0	0	0	0,0	83,0	92,0	92,0	0,0	0,0	76,3
	Großenwörden	27	100,0	27	25	0	25	0	24	0	24	0	0	0,0	93,5	96,0	0,0	96,0	0,0	89,7
	Hammah	121	100,0	121	118	18	75	25	109	18	67	24	0	0,0	97,3	92,4	100,0	89,3	96,0	89,9
	Heinbockel	53	100,0	53	50	50	0	0	48	48	0	0	0	0,0	95,2	96,0	96,0	0,0	0,0	91,4
	Himmelpforten	171	100,0	171	203	35	118	50	181	29	104	48	5	2,7	118,7	89,2	82,9	88,1	96,0	105,8
	Kranenburg	32	100,0	32	50	50	0	0	30	30	0	0	0	0,0	155,0	60,0	60,0	0,0	0,0	93,0
	Oldendorf	109	100,0	109	115	50	40	25	101	43	34	24	0	0,0	105,7	87,8	86,0	85,0	96,0	92,9
	I-Plätze	13	2,0	13	12	8	4	0	10	7	3	0	0	0,0	92,3	83,3	87,5	75,0	0,0	76,9
	SG Old.-Him.	674	100,0	674	735	327	283	125	633	269	246	118	5	0,8	109,1	86,1	82,3	86,9	94,4	94,0
	Drochtersen	359	100,0	359	406	338	25	43	350	289	23	38	10	2,8	113,1	86,2	85,5	92,0	88,4	97,5
	I-Plätze	7	2,0	7	8	4	0	4	7	4	0	3	0	0,0	114,3	87,5	100,0	0,0	75,0	100,0
	Drochtersen	359	100,0	359	406	338	25	43	350	289	23	38	10	2,8	113,1	86,2	85,5	92,0	88,4	97,5
	Balje	22	100,0	22	25	0	0	25	17	0	0	17	0	0,0	113,6	68,0	0,0	0,0	68,0	77,3
	Freiburg	48	100,0	48	43	25	18	0	40	23	17	0	1	2,4	90,5	93,0	92,0	94,4	0,0	84,2
	Krummendeich	4	100,0	4	25	25	0	0	16	16	0	0	0	0,0	588,2	64,0	64,0	0,0	0,0	376,5
	Oederquart	27	100,0	27	25	0	25	0	23	0	23	0	6	20,7	94,3	92,0	0,0	92,0	0,0	86,8
	Wischhafen	95	100,0	95	100	50	0	50	88	43	0	45	0	0,0	105,3	88,0	86,0	0,0	90,0	92,6
	I-Plätze	4	2,0	4	4	4	0	0	2	0	2	0	0	0,0	100,0	50,0	0,0	50,0	0,0	50,0
	SG Nordk.	195	100,0	195	218	100	43	75	184	82	40	62	7	3,7	111,7	84,4	82,0	82,7	94,2	
	Altländer Viertel	203	100,0	203	265	115	25	125	208	80	20	108	2	1,0	130,5	78,5	69,6	80,0	86,4	102,5
	Bützfleth	158	100,0	158	118	25	93	0	103	25	78	0	5	4,6	74,7	87,3	100,0	83,9	0,0	65,2
	Haddorf/Hahle	236	100,0	236	367	162	118	87	303	124	96	83	1	0,3	155,5	82,6	76,5	81,4	95,4	128,4
	Hagen	71	100,0	71	75	50	0	25	75	50	0	25	2	2,6	105,6	100,0	100,0	0,0	100,0	105,6
	Hohenweddel	163	100,0	163	176	25	93	58	163	20	88	55	1	0,6	108,0	92,6	80,0	94,6	94,8	100,0
	Innenstadt Nord	100	100,0	100	281	20	50	211	254	19	49	186	7	2,7	281,0	90,4	95,0	98,0	88,2	254,0
	Innenstadt Süd	544	10																	

Tabelle 7 Warteliste 3- bis 6,25-Jährige zum Stichtag 01.10.2025

Sozialraum	3-u. 6,25-jährige				
	Ganztag insgesamt	davon Ganztag - mehr als 7 Std.	Halbtag	Gesamt (GT insgesamt + HT)	Anteil der Kinder auf Wartelisten an der altersrelevanten Bevölkerung %
Apensen	1	1	3	4	2,3
Beckdorf	1	2	0	1	0,9
Sauensiek	0	0	0	0	0,0
Apensen	2	3	3	5	1,3
Deinste	0	0	0	0	0,0
Fredenbeck	1	1	1	2	0,9
Kutenholz	0	0	0	0	0,0
Fredenbeck	1	1	1	2	0,4
Ahlerstedt	0	0	0	0	0,0
Bargstedt	0	0	0	0	0,0
Brest	0	0	0	0	0,0
Harsefeld	0	0	0	0	0,0
Harsefeld	0	0	0	0	0,0
Agathenburg	0	0	0	0	0,0
Bliedersdorf	0	0	0	0	0,0
Dollern	0	0	0	0	0,0
Horneburg	0	0	0	0	0,0
Nottendorf	0	0	0	0	0,0
Horneburg	0	0	0	0	0,0
Jork	0	0	0	0	0,0
Jork	0	0	0	0	0,0
Stein./Gründ.**	0	0	0	0	0,0
Gud./Mittk./Neuk.**	0	0	0	0	0,0
Hollem Twielenfleth**	1	0	0	1	0,9
Lühe	1	0	0	1	0,3
Burweg	0	0	0	0	0,0
Düdenbüttel	0	0	0	0	0,0
Engelschoff	0	0	0	0	0,0
Estorf	0	0	0	0	0,0
Großenwörden	0	0	0	0	0,0
Hammah	0	0	0	0	0,0
Heinbockel	0	0	0	0	0,0
Himmelpforten	0	0	0	0	0,0
Kranenburg	0	0	0	0	0,0
Oldendorf	0	0	0	0	0,0
Oldendorf-Himmelpf.	0	0	0	0	0,0
Drochtersen	3	0	5	8	2,2
Drochtersen	3	0	5	8	2,2
Balje	0	0	0	0	0,0
Freiburg	0	0	1	1	2,1
Krummendeich	0	0	0	0	0,0
Oederquart	0	0	0	0	0,0
Wischhafen	0	0	0	0	0,0
Nordkehdingen	0	0	1	1	0,5
Altländer Viertel	10	9	30	40	19,7
Bützfleth	0	0	0	0	0,0
Haddorf/Hahle	1	2	2	3	1,3
Hagen	0	0	0	0	0,0
Hohenwedel	3	2	0	3	1,8
Innenstadt Nord	2	2	2	4	4,0
Innenstadt Süd	5	5	2	7	1,3
Ottenbeck	2	2	2	4	7,8
Wiepenkathen	0	0	1	1	0,9
Hansestadt Stade	23	22	39	62	3,8
LK Gesamt	30	26	49	79	1,3

6.3 Platzbestand und -auslastung im Hortbereich

Tabelle 8 beinhaltet die absoluten und relativen Kennzahlen für den Hortbereich. Die altersrelevante Bevölkerung verzeichnete einen leichten Anstieg von 10.323 Kindern im Jahr 2024 auf 10.511 Kinder im Jahr 2025. Zum Stichtag 01.10.2025 gab es in Kindertageseinrichtungen 775 genehmigte Plätze im Landkreis Stade. Davon waren insgesamt 750 Plätze belegt. Die Tagespflege stellte zusätzlich 67 Plätze zur Verfügung. Die Versorgungsquote in Kindertagesstätten betrug im Jahr 2025 7,4 % (7,9 % im Jahr 2024) und die Auslastungsquote 96,8 % (90,3 % im Jahr 2024). Der prozentuale Anteil der betreuten Kinder betrug im Jahr 2025 wie auch im Vorjahr 7,1 %. Für die Wartelisten im Hortbereich (siehe Tabelle 9) ergibt sich, ähnlich wie im Krippen- und Elementarbereich, wenn auch deutlich geringer, ein Rückgang. Der Anteil der Kinder, die im Hortbereich auf einen Platz warten, ist von 0,6 % im Jahr 2024 auf 0,2 % im Jahr 2025 gesunken. Der Hortbereich wies im Jahr 2025 einen Anteil von Betreuung in Tagespflege von 8,2 % auf.

Tabelle 8 Platzbestände 6,25- bis unter 12-Jährige zum Stichtag 01.10.2025

6,25 bis unter 12 jährige Kinder Plätze gesamt in Kita und Tagespflege, 01.10.2025										
Sozialraum	altersr. Bev.	Platzbedarf		genehmigte Plätze	belegte Plätze		relative Kennzahlen			
Kommune		Bedarfsquote*	erforderliche Plätze nach Bedarf	gen. Plätze (Halbtags weniger als 6 Std.)	bel. Plätze (Halbtags weniger als 6 Std.)	Plätze TP	% Anteil TP	Versorgungsquote	Auslastungsquote	Betreuungsquote
Apensen	310	10,0	31	120	118	4	3,3	38,8	98,3	38,1
Beckdorf	170	10,0	17	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sauensiek	190	10,0	19	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
SG Apensen	670	10,0	67	120	118	4	3,3	17,9	98,3	17,6
Deinste	123	10,0	12	0	0	2	100,0	0,0	0,0	0,0
Fredenbeck	385	10,0	39	20	20	0	0,0	5,2	100,0	5,2
Kutenholz	271	10,0	27	12	12	4	25,0	4,4	100,0	4,4
SG Fredenbeck	779	10,0	78	32	32	6	15,8	4,1	100,0	4,1
Ahlerstedt	363	10,0	36	0	0	1	100,0	0,0	0,0	0,0
Bargstedt	102	10,0	10	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Brest	29	10,0	3	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Harsefeld	1035	10,0	103	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
SG Harsefeld	1.528	10,0	153	0	0	1	100,0	0,0	0,0	0,0
Agathenburg	83	10,0	8	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bliedersdorf	115	10,0	11	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Dollem	175	10,0	17	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Horneburg	471	10,0	47	12	10	0	0,0	2,5	83,3	2,1
Nottensdorf	117	10,0	12	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
SG Horneburg	961	10,0	96	12	10	0	0,0	1,2	83,3	1,0
Jork	725	10,0	73	180	177	0	0,0	24,8	98,3	24,4
Jork	725	10,0	73	180	177	0	0,0	24,8	98,3	24,4
Stein./Gründ.**	207	10,0	21	17	17	12	41,4	8,2	100,0	8,2
Gud./Mittk./Neuk.**	193	10,0	19	15	15	1	6,3	7,8	100,0	7,8
Hollern Twielenfleth**	190	10,0	19	12	12	0	0,0	6,3	100,0	6,3
SG Lühe	590	10,0	59	44	44	13	22,8	7,5	100,0	7,5
Burweg	73	10,0	7	0	0	1	100,0	0,0	0,0	0,0
Düdenbüttel	64	10,0	6	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Engelschoff	44	10,0	4	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Estorf	85	10,0	8	0	0	1	100,0	0,0	0,0	0,0
Großenwürden	28	10,0	3	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hammah	249	10,0	25	20	20	0	0,0	8,0	100,0	8,0
Heinbockel	78	10,0	8	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Himmelpforten	345	10,0	35	40	38	6	13,6	11,6	95,0	11,0
Kranenburg	58	10,0	6	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Oldendorf	202	10,0	20	0	0	8	100,0	0,0	0,0	0,0
SG Old.-Him.	1.224	10,0	122	60	58	16	21,6	4,9	96,7	4,7
Drochtersen	655	10,0	66	60	51	3	5,6	9,2	85,0	7,8
Drochtersen	655	10,0	66	60	51	3	5,6	9,2	85,0	7,8
Balje	48	10,0	5	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Freiburg	85	10,0	8	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Krummendeich	16	10,0	2	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Oederquart	48	10,0	5	0	0	1	100,0	0,0	0,0	0,0
Wischhafen	188	10,0	19	15	13	0	0,0	8,0	86,7	6,9
SG Nordk.	384	10,0	38	15	13	1	7,1	3,9	86,7	3,4
Altländer Viertel	344	10,0	34	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bützfleth	297	10,0	30	0	0	2	100,0	0,0	0,0	0,0
Haddorf/Hahle	446	10,0	45	40	40	5	11,1	9,0	100,0	9,0
Hagen	113	10,0	11	0	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0
Hohenwedel	300	10,0	30	32	32	5	13,5	10,7	100,0	10,7
Innenstadt Nord	192	10,0	19	40	40	0	0,0	20,8	100,0	20,8
Innenstadt Süd	947	10,0	95	100	98	0	0,0	10,6	98,0	10,3
Ottenbeck	141	10,0	14	40	37	10	21,3	28,4	92,5	26,2
Wiepenkathen	217	10,0	22	0	0	1	100,0	0,0	0,0	0,0
HS Stade	2.997	10,0	300	252	247	23	8,5	8,4	98,0	8,2
LK Gesamt	10.512	10,0	1.051	775	750	67	8,2	7,4	96,8	7,1

*Bedarfsquote bei den 6,25 bis unter 12 Jährigen gesamt gerundet

Tabelle 9 Warteliste 6,25- bis unter 12-Jährige zum Stichtag 01.10.2025

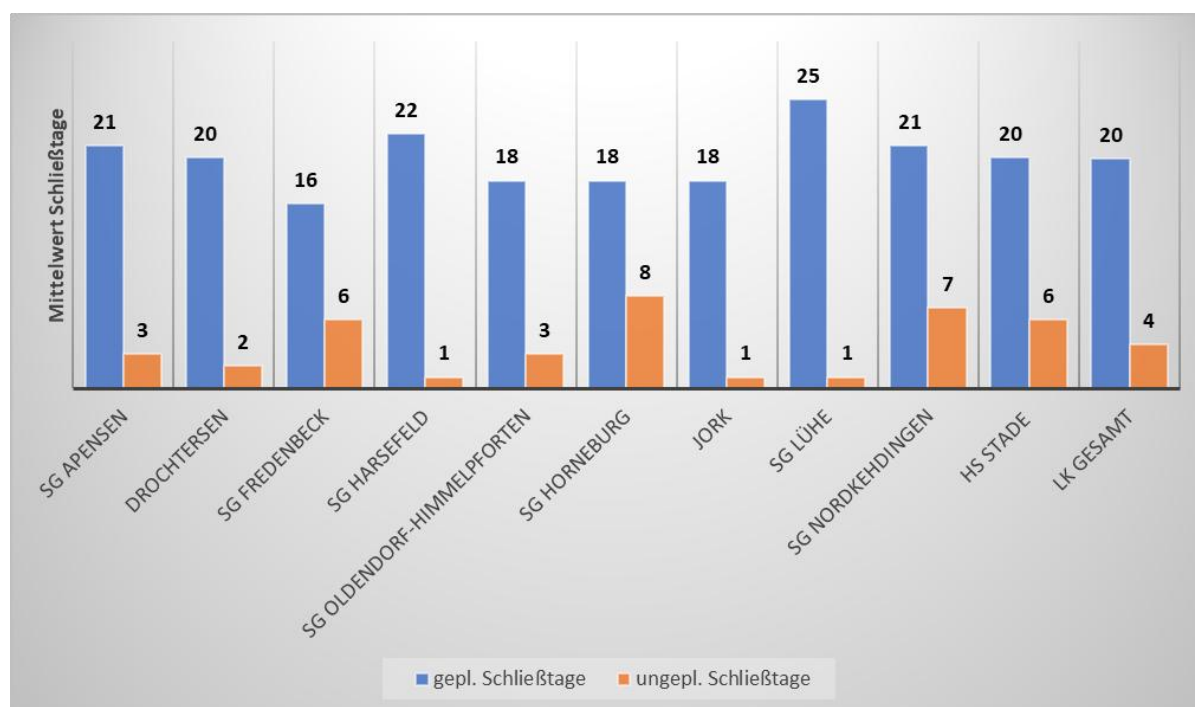
Sozialraum	6,25- u. 12-jährige				
	Ganztags insgesamt	davon Ganztags - mehr als 7 Std.	Halbtags	Gesamt (GT insgesamt + HT)	Anteil der Kinder auf Wartelisten an der altersrelevanten Bevölkerung %
Apensen	0	0	0	0	0,0
Beckdorf	0	0	0	0	0,0
Sauensiek	0	0	0	0	0,0
Apensen	0	0	0	0	0,0
Deinste	0	0	0	0	0,0
Fredenbeck	0	0	4	4	1,0
Kutenholz	0	0	1	1	0,4
Fredenbeck	0	0	5	5	0,6
Ahlerstedt	0	0	0	0	0,0
Bargstedt	0	0	0	0	0,0
Brest	0	0	0	0	0,0
Harsefeld	0	0	0	0	0,0
Harsefeld	0	0	0	0	0,0
Agathenburg	0	0	0	0	0,0
Bliedersdorf	0	0	0	0	0,0
Dollern	0	0	0	0	0,0
Horneburg	0	0	0	0	0,0
Nottensdorf	0	0	0	0	0,0
Horneburg	0	0	0	0	0,0
Jork	0	0	3	3	0,4
Jork	0	0	3	3	0,4
Stein./Gründ.**	0	0	0	0	0,0
Gud./Mittk./Neuk.**	1	0	0	1	0,5
Hollern Twielenfleth**	2	0	0	2	1,1
Lühe	3	0	0	3	0,5
Burweg	0	0	0	0	0,0
Düdenbüttel	0	0	0	0	0,0
Engelschoff	0	0	0	0	0,0
Estorf	0	0	0	0	0,0
Großenwörden	0	0	0	0	0,0
Hammah	0	0	4	4	1,6
Heinbockel	0	0	0	0	0,0
Himmelpforten	0	0	0	0	0,0
Kranenburg	0	0	0	0	0,0
Oldendorf	0	0	0	0	0,0
Oldendorf-Himmelpf.	0	0	4	4	0,3
Drochtersen	1	0	0	1	0,2
Drochtersen	1	0	0	1	0,2
Balje	0	0	0	0	0,0
Freiburg	0	0	0	0	0,0
Krummendeich	0	0	0	0	0,0
Oederquart	0	0	0	0	0,0
Wischhafen	0	0	0	0	0,0
Nordkehdingen	0	0	0	0	0,0
Altländer Viertel	1	1	0	1	0,3
Bützfleth	0	0	0	0	0,0
Haddorf/Hahle	1	1	0	1	0,2
Hagen	0	0	0	0	0,0
Hohenwedel	0	0	0	0	0,0
Innenstadt Nord	5	5	0	5	2,6
Innenstadt Süd	0	0	0	0	0,0
Ottenbeck	0	0	0	0	0,0
Wiepenkathen	0	0	0	0	0,0
Hansestadt Stade	7	7	0	7	0,2
LK Gesamt	11	7	12	23	0,2

6.4 Zuverlässigkeit der Kindertagesbetreuung im Landkreis Stade

Im letzten Kindertagesstättenbericht wurde erstmals eine Erhebung der geplanten und ungeplanten Schließtage der Einrichtungen im Landkreis Stade durchgeführt. Diese Abfrage wurde nun wiederholt und unter anderem durch die Erfassung der Schließungsgründe weiter vertieft. Das Ergebnis der Erhebung geplanter (gepl.) und ungeplanter (ungepl.) Schließtage im Zeitraum vom 01.08.2024 bis zum 31.07.2025 ist in Abbildung 4 abgebildet. Für die geplanten Schließtage ergibt sich demnach, dass sich die Varianz je Ort von durchschnittlich 16 Schließtagen bis zu durchschnittlich 25 Schließtagen erstreckt. Als häufigster Grund für die geplanten Schließtage wurde mit 88 % Betriebsferien/Urlaub angegeben.

Bei 49 % der Einrichtungen mussten ungeplante Schließtage verzeichnet werden. Die Zahl dieser Schließtage, sowohl vollständige Einrichtungsschließungen als auch Gruppenschließungen, reicht dabei im Durchschnitt von 1 bis 8 Tagen je Ort. Von den insgesamt 574 ungeplanten Schließtagen im gesamten Landkreis entfielen 86 % auf einzelne Gruppenschließungen und 14 % auf Schließungen der gesamten Einrichtung. Als häufigster Schließungsgrund wurde mit 68 % ein hoher Krankenstand angegeben.

Abbildung 4 Durchschnittliche Schließtage je Kommune



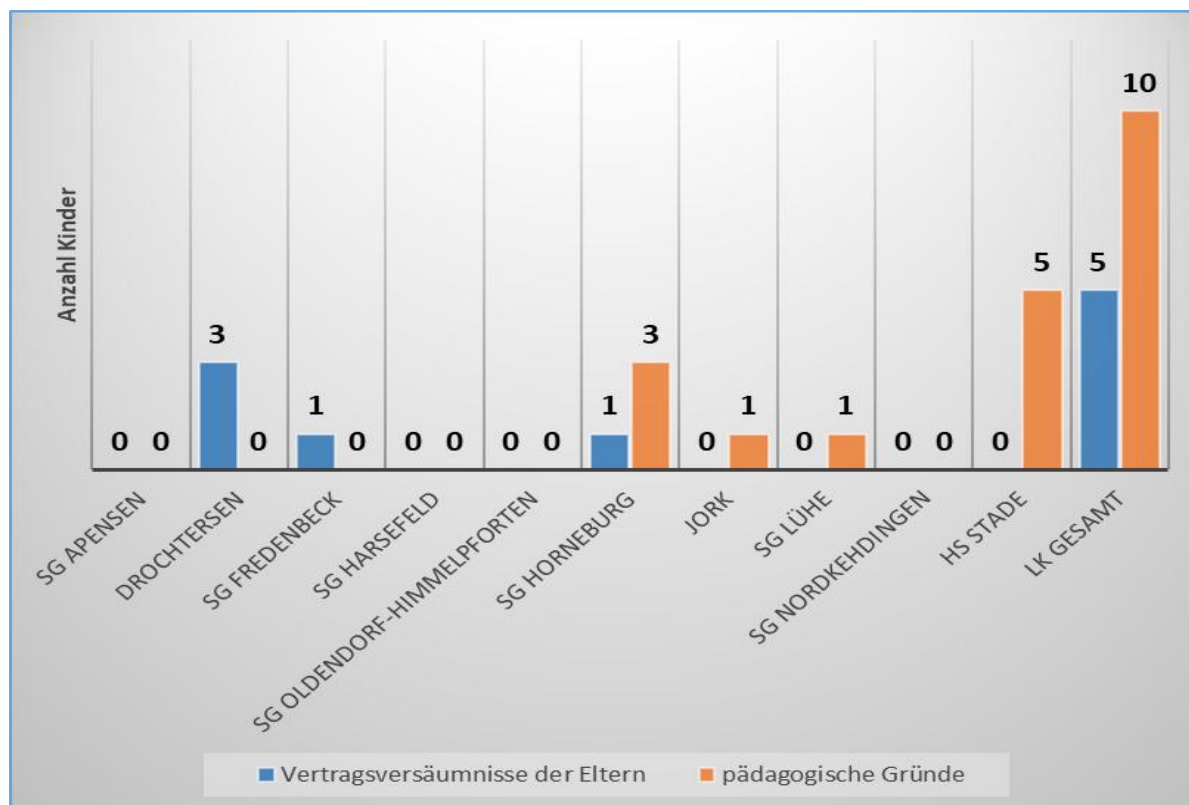
Nahezu die Hälfte der Einrichtungen (66 von 135) gab an, dass die Betreuungszeit infolge von Personalmangel in einzelnen Gruppen oder in der gesamten Einrichtung zeitweise reduziert werden musste.

Ebenso wie die Erhebung der Schließtage ist die Anzahl von Einrichtungen gekündigter Betreuungsverhältnisse im letzten Jahr erstmalig erhoben worden. Die AG-

Kindertagesbetreuung hat sich dafür ausgesprochen, diese Abfragen in den nächsten Jahren zu etablieren.

Abbildung 5 zeigt das Ergebnis der Erhebung der durch Einrichtungen gekündigten Betreuungsplätze für Kinder. Im Landkreis Stade sind vom 01.08.2024 bis zum 31.07.2025 insgesamt 15 Betreuungsplätze für Kinder gekündigt worden, drei Plätze mehr als im Jahr zuvor. Dabei war, wie im Jahr zuvor auch, der häufigste Kündigungsgrund (10 Kündigungen), dass die Einrichtungen die Betreuung aus pädagogischer Sicht nicht mehr leisten konnten.

Abbildung 5 Von Kindertagesstätten gekündigte Betreuungsverhältnisse für Kinder



Die Jugendhilfe- und Sozialplanung empfiehlt, die Schließtage sowie die Kündigungen von Betreuungsplätzen weiterhin zu erheben, um eine aussagekräftige Zeitreihe zu erstellen, aus der Erkenntnisse gewonnen werden können.

7. Platzbedarfsprognosen für Krippen-, Elementar- und Hortplätze

Die Platzbedarfsprognosen in Tabelle 10 setzen die Bedarfsquoten mit dem Trend der Bevölkerungsprognose ins Verhältnis.

7.1 Platzprognose für Kinder im Krippenalter

Für die Krippenplätze ist im Zeitraum der Jahre 2026 bis 2031 zu erwarten, dass sich die Platzbedarfe aufgrund sinkender Kinderzahlen reduzieren werden. Bei einer angenommenen Bedarfsprognose von 43,7 % und einem Trend zur Bevölkerungsprognose von – 5,2 % (- 3 % im Jahr 2024) ergibt sich voraussichtlich, dass eine Platzbedarfsabnahme von 1.807 im Jahr 2026 auf 1.384 im Jahr 2031 für den gesamten Landkreis zu erwarten ist.

7.2 Platzprognose für Kinder im Elementarbereich

Die „Bevölkerungsvorausberechnung 2030“ ging von einem Kipppunkt sinkender Platzzahlen im Elementarbereich ab dem Jahr 2025 aus. Im Jahr 2024 sind erstmals sinkende Kinderzahlen im Elementarbereich festgestellt worden, dieser Trend hat sich im Jahr 2025 fortgesetzt. Demnach ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass der Trend der Bevölkerungsentwicklung der letzten sechs Jahre im Jahr 2026 im negativen Bereich sein wird. Wenngleich in diesem Jahr schon weniger Kinder als im Jahr 2024 gezählt wurden, ist davon auszugehen, dass die Platzbedarfe stagnieren. Die Platzbedarfsprognose für den Zeitraum der Jahre 2026 bis 2031 geht davon aus, dass sich der Platzbedarf von 5.869 Plätzen im Jahr 2026 bis zum Jahr 2031 nicht verändern wird. Aufgrund der sinkenden Bevölkerungszahlen im Elementarbereich der letzten zwei Jahre wird wahrscheinlich im nächsten Kindertagesstättenbericht eine Tendenz mit abnehmenden Platzzahlen bis zum Jahr 2030 aufgezeigt.

7.3 Platzprognose für Kinder im Hortbereich

Abweichend vom Krippen- und Elementarbereich gilt für den Hortbereich, dass die geburtenstarken Jahrgänge die Platzbedarfe in den nächsten Jahren zu Höchstwerten bei der Anzahl der Grundschülerinnen und Grundschüler führen werden. In diesem Jahr lag der Trend zur Bevölkerungsprognose bei + 2,0 % (+ 2,2 % im Jahr 2024). Ausgehend von einer Bedarfsquote von 10 % für den Hortbereich, entwickeln sich die Platzbedarfe vom Jahr 2026 bis zum Jahr 2031 wahrscheinlich von 1.072 Plätzen im Jahr 2026 bis zu 1.184 Plätzen für den gesamten Landkreis im Jahr 2031.

Der Jugendhilfe- und Sozialplanung ist bekannt, dass es Kommunen gibt, die ihre Horte bis zum Inkrafttreten des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung von Grundschulkindern zum 1. August 2026 schließen werden. Aus diesem Grund ist die zukünftige Entwicklung des Hortbereichs mit Unsicherheiten verbunden, da sich Horte an Kinder der Alterskohorte 6,25- unter 12 Jahren richten und nicht ausschließlich an Erstklässlerinnen und Erstklässler.

Tabelle 10 Kita-Platz-Bedarfsprognosen von 2026 bis 2031

Bedarfsquote in %	Alter zum Stichtag 01.10.2025	Platzbedarfe 2025	Platzzahl 2026	Platzzahl 2027	Platzzahl 2028	Platzzahl 2029	Platzzahl 2030	Platzzahl 2031
SG Apensen								
45	0 – u. 3 Jahre	123	116	110	103	98	92	87
100	3 – u. 6,25 Jahre	389	392	395	398	402	405	408
2	I-Kinder	8	8	8	8	8	8	8
10	6,25 – u. 12 Jahre	67	68	68	69	70	70	71
G Drochtersen								
43	0 – u. 3 Jahre	122	120	119	117	115	114	112
100	3 – u. 6,25 Jahre	359	354	348	343	338	333	328
2	I-Kinder	7	7	7	7	7	7	7
10	6,25 – u. 12 Jahre	66	66	67	68	70	71	72
SG Fredenbeck								
43	0 – u. 3 Jahre	136	126	117	108	100	93	86
100	3 – u. 6,25 Jahre	455	462	470	477	485	493	500
2	I-Kinder	9	9	9	10	10	10	10
10	6,25 – u. 12 Jahre	78	78	79	80	80	81	81
SG Harsefeld								
47	0 – u. 3 Jahre	287	272	258	245	232	220	208
100	3 – u. 6,25 Jahre	826	820	814	809	803	797	792
2,3	I-Kinder	19	19	19	19	18	18	18
10	6,25 – u. 12 Jahre	153	158	163	168	173	179	185
SG Horneburg								
47	0 – u. 3 Jahre	199	192	184	177	170	163	157
100	3 – u. 6,25 Jahre	579	579	579	579	579	579	579
2	I-Kinder	12	12	12	12	12	12	12
10	6,25 – u. 12 Jahre	96	100	105	110	115	120	125
G Jork								
43	0 – u. 3 Jahre	108	95	83	73	64	57	50
100	3 – u. 6,25 Jahre	418	422	426	429	433	437	441
2,3	I-Kinder	10	10	10	10	10	10	10
10	6,25 – u. 12 Jahre	73	72	71	71	70	70	69
SG Lühe								
43	0 – u. 3 Jahre	98	92	86	81	76	71	67
100	3 – u. 6,25 Jahre	339	341	342	344	346	348	349
2	I-Kinder	7	7	7	7	7	7	7
10	6,25 – u. 12 Jahre	59	59	60	60	60	61	61
SG Nordkehdingen								
37	0 – u. 3 Jahre	57	54	51	49	47	44	42
100	3 – u. 6,25 Jahre	195	187	180	173	166	160	154
2	I-Kinder	4	4	4	3	3	3	3
10	6,25 – u. 12 Jahre	38	41	43	46	49	52	55
SG Oldendorf- Himmelpforter								
43	0 – u. 3 Jahre	223	211	200	190	180	171	162
100	3 – u. 6,25 Jahre	674	679	685	690	696	701	707
2	I-Kinder	13	14	14	14	14	14	14
10	6,25 – u. 12 Jahre	122	124	126	128	130	133	135
Hansestadt Stade								
46	0 – u. 3 Jahre	599	577	555	534	513	494	475
100	3 – u. 6,25 Jahre	1.635	1.637	1.638	1.640	1.642	1.643	1.645
2,5	I-Kinder	41	41	41	41	41	41	41
10	6,25 – u. 12 Jahre	300	306	312	318	324	331	337
LK Stade ohne Buxtehude								
43,7	0- bis unter 3-Jährige	1.906	1.807	1.713	1.624	1.540	1.460	1.384
100	3- bis unter 6,25-Jährige	5.869	5.869	5.869	5.869	5.869	5.869	5.869
2,1	I-Kinder	123	123	123	123	123	123	123
10	6,25 – u. 12 Jahre	1.051	1.072	1.094	1.115	1.138	1.160	1.184

7.4 Platzbedarfsprognose für 6,25- bis unter 7-Jährige im Jahr 2026

Vor dem Hintergrund unsicherer qualitativer Rahmenbedingungen zeigt Tabelle 11 auf Grundlage der Kinderzahlen der diesjährigen Bevölkerungsprognose modellhaft den Platzbedarf an Ganztagsbetreuung von Grundschulkindern für die 6,25- bis unter 7-Jährigen im Jahr 2026. Ausgehend von der im Jahr 2025 angenommenen Bedarfsquote von 57 % benötigt der Landkreis Stade im Jahr 2026 1.086 Plätze für die im Jahr 2026 verpflichtende Ganztagsbetreuung von 6,25- bis unter 7-jährigen Schülerinnen und Schülern der 1. Klassenstufe.

Tabelle 11 Platzprognose für 6,25- bis unter 7-jährige Erstklässler für das Jahr 2026

Angenommene Bedarfsquote von 57 %		
Kommune	Bevölkerungsprognose 6,25- bis unter 7-Jährige für das Jahr 2026	Platzbedarf 2026
SG Apensen	132	75
SG Fredenbeck	127	72
SG Harsefeld	254	145
SG Horneburg	245	140
Jork	116	66
SG Lühe	119	68
SG Old. Him.	189	108
Drochtersen	106	60
SG Nordk.	92	52
HS Stade	527	300
Lankreis Stade	1.907	1.086

Anhang 1 Einwohnerdaten 2025

Berichtsjahr	Sozialraum-ID	Gemeinde	Gesamt	0 - unter 1	1 - unter 2	2 - unter 3	0 - unter 3	3 - unter 4	4 - unter 5	5 - unter 6	6 - unter 7	3 - unter 6 plus 25% der 6 - u. 7 = 3-6,25	6,25 - unter 11	6,25 - unter 12
2025	5010	Apensen	4.603	36	56	45	137	48	54	56	58	173	275	310
2025	5020	Beckdorf	2.900	25	26	30	81	36	36	28	31	108	140	170
2025	5030	Sauensiek	2.551	13	26	17	56	29	43	27	39	109	157	190
2025	5000	Apensen	10.054	74	108	92	274	113	133	111	128	389	572	670
2025	6010	Deinste	2.194	14	24	20	58	34	24	19	30	85	102	123
2025	6020	Fredenbeck	6.749	40	49	58	147	71	58	75	63	220	329	385
2025	6030	Kutenholz	4.632	23	50	39	112	52	39	50	39	151	225	271
2025	6000	Fredenbeck	13.575	77	123	117	317	157	121	144	132	455	656	779
2025	7010	Ahlerstedt	5.679	36	61	52	149	60	57	69	70	204	309	363
2025	7020	Bargstedt	2.215	22	25	24	71	22	18	19	21	64	83	102
2025	7030	Brest	785	8	7	7	22	7	7	8	5	23	25	29
2025	7040	Harsefeld	15.171	104	142	123	369	149	159	187	161	535	854	1.035
2025	7000	Harsefeld	23.850	170	235	206	611	238	241	283	257	826	1.270	1.528
2025	9010	Agathenburg	1.404	15	13	5	33	21	16	13	23	56	73	83
2025	9020	Bliedersdorf	1.861	14	13	21	48	8	28	22	26	65	97	115
2025	9030	Dollern	2.394	20	27	19	66	31	23	31	29	92	142	175
2025	9040	Horneburg	7.166	72	76	85	233	77	95	92	111	292	416	471
2025	9050	Nottensdorf	1.633	10	13	21	44	24	21	23	25	74	95	117
2025	9000	Horneburg	14.458	131	142	151	424	161	183	181	214	579	823	961
2025	4010	Jork	12.575	87	79	84	250	134	123	131	118	418	597	725
2025	10011	Steinkirchen	1.766	11	13	11	35	19	23	23	19	70	89	101
2025	10012	Grünendeich	1.838	13	9	8	30	18	12	20	18	55	90	106
2025	10010	Grünendeich / Steinkirchen	3.604	24	22	19	65	37	35	43	37	124	179	207
2025	10021	Guderhandviertel	1.174	7	8	13	28	12	17	7	13	39	59	74
2025	10022	Mittelnkirchen	1.130	4	10	11	25	17	9	12	12	41	55	66
2025	10023	Neuenkirchen	865	4	11	9	24	7	7	7	10	24	42	54
2025	10020	Guderhandviertel / Mittelnkirchen	3.169	15	29	33	77	36	33	26	35	104	155	193
2025	10030	Hollern Twielenfleth	3.579	30	28	28	86	28	30	43	41	111	160	190
2025	10000	Lühe	10.352	69	79	80	228	101	98	112	113	339	494	590
2025	3010	Drochtersen	11.602	85	95	104	284	96	114	122	108	359	542	655
2025	11010	Balje	1.004	7	8	6	21	6	3	11	8	22	40	48
2025	11020	Freiburg	1.867	10	17	19	46	13	18	10	26	48	72	85
2025	11030	Krummendeich	491	3	2	1	6	1	0	3	1	4	13	16
2025	11040	Oederquart	988	9	4	7	20	5	12	6	14	27	42	48
2025	11050	Wischhafen	3.039	15	23	22	60	22	41	24	32	95	152	188
2025	11000	Nordkehdingen	7.389	44	54	55	153	47	74	54	81	195	318	384
2025	8010	Burweg	1.013	5	11	9	25	13	7	6	13	29	62	73
2025	8020	Düdenbüttel	1.051	6	8	17	31	10	11	11	13	35	56	64
2025	8030	Engelschoff	760	5	9	12	26	8	9	17	10	37	34	44
2025	8040	Estorf	1.464	8	13	6	27	21	19	17	13	60	73	85
2025	8050	Großenwörden	477	3	5	3	11	12	4	10	3	27	21	28
2025	8060	Hammah	3.370	43	33	46	122	37	40	33	45	121	199	249
2025	8070	Heinbockel	1.497	9	16	15	40	21	15	14	10	53	66	78
2025	8080	Himmelpforten	5.640	42	51	51	144	56	50	52	52	171	294	345
2025	8090	Kranenburg	759	4	4	12	20	10	12	8	9	32	47	58
2025	8100	Oldendorf	3.229	21	24	27	72	29	35	38	27	109	165	202
2025	8000	Oldendorf-Himmelpforten	19.260	146	174	198	518	217	202	206	195	674	1.015	1.224
2025	99999	LK Stade ohne Städte	123.115	883	1.089	1.087	3.059	1.264	1.289	1.344	1.346	4.234	6.286	7.515
2025	1	Bützfleth	4.441	40	42	45	127	49	45	49	60	158	258	297
2025	2	Hohenwedel	5.446	41	48	48	137	55	56	42	38	163	248	300
2025	3	Innenstadt I (Nord)	5.293	28	32	33	93	27	39	26	32	100	162	192
2025	4	Altländer Viertel	3.202	53	43	56	152	58	68	62	58	203	287	344
2025	5	Haddorf /Hahle	7.040	57	65	60	182	65	71	80	80	236	378	446
2025	6	Wiepenkathen	3.846	21	23	31	75	31	37	34	33	110	177	217
2025	7	Innenstadt II (Süd, Thun, Campe)	17.491	136	167	153	456	173	157	167	187	544	790	947
2025	8	Ottenbeck	2.143	17	14	16	47	11	16	20	16	51	114	141
2025	9	Hagen	1.709	9	11	14	34	21	23	23	16	71	88	113
2025	2000	Hansestadt Stade	50.611	402	445	456	1.303	490	512	503	520	1.635	2.501	2.996
2025	1000	Buxtehude	42.219	327	308	317	952	375	369	405	352	1.237	1.851	2.204
2025	100000	Landkreis Stade gesamt	215.945	1.612	1.842	1.860	5.314	2.129	2.170	2.252	2.218	7.106	10.638	12.715